

Nachwuchs beim Luftballon



Im Juniheft haben wir an dieser Stelle berichtet, dass der Luftballon nun voll-jährig ist, da er vor genau 18 Jahren das erste Mal erschienen war. Aber trotz des „erwachsenen“ Alters ist das Thema Geburt immer bei uns im Heft und in der Redaktion präsent. Dafür sorgen schon von Anfang an unsere Mitarbeiterinnen. In den letzten Wochen brachten unsere Journalistinnen Borjana Zamani und Laura Fröhlich jeweils ihr drittes Kind zur Welt. Die ganze Redaktion hat sich darauf gefreut und wünscht den beiden Familien mit Juna sowie Leonard Valentin viel Freude und alles Glück der Welt.

Dies waren für die Luftballonredaktion bereits die Geburten zehn und elf, die wir mit Mitarbeiterinnen in der Zeit, während sie bei uns arbeiteten, feiern durften.

Mit unseren 58 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, die in den letzten 18 Jahren im und am Luftballon mitgeschafft haben, durften wir die Sorgen und Freuden von insgesamt 82(!) Kindern erleben: Geburten, Köpfchen heben, Krabbeln, Abstillen, Laufen, erste Worte, windelfrei, Kindergarten, Einschulung, Schulwechsel, Pubertät, Schulabschluss, Auszug von zu Hause – all diese Meilensteine im Leben eines Kindes sind immer wieder Themen zwischen uns. Genauso wie die alltäglichen Dinge im Familienleben: die Erfolge der Kinder und schöne Familienerlebnisse, aber auch Kinderkrankheiten, Schulprobleme oder andere Konflikte.

Dies alles soll sich auch in unserem Heft widerspiegeln. Mit viel Herzblut und eigenen Erfahrungen schreiben wir über Dinge, die uns in der Familie bewegen und lassen dazu immer wieder Expertinnen und Experten zu Wort kommen. Wir hoffen, damit für die Familien in der Region Stuttgart ein abwechslungsreiches Informationsmedium zu bieten, in dem es auch Spaß macht zu schmökern. Wenn Ihnen trotzdem ein Thema am Herzen liegt, das Sie vermissen, schreiben Sie uns oder diskutieren Sie mit uns auf unserer facebookseite.

Nach der Produktion dieser Ausgabe gehen nun auch wir nach und nach in die wohlverdienten Ferien, worauf wir uns sehr freuen. Vielleicht nutzen wir in dieser Zeit einen der tollen Ferientipps ab Seite 10, die ich Ihnen ans Herz legen möchte. Auf alle Fälle wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine abwechslungsreiche und erholsame Auszeit in den Ferien.

Michael Rees



Globetrotter

<< NEUE HORIZONTE >>

**ERLEBE
DEINEN
SOMMER**



**1 ~ STUNDE
KOSTENLOS
PARKEN**
IM GERBER PARKHAUS
AB EINKAUF VON 35 €

**MIT ~ AUSTRÜSTUNG
VON GLOBETROTTER**

<< TÜBINGER STRASSE 11 • STUTT GART >>



© Aventerra

12

Ausflüge kreuz und quer durchs Ländle:

Ob in den Stuttgarter Wald, auf einen Reiterhof in Oberschwaben oder in ein Museum auf der Schwäbischen Alb. Wir haben tolle Angebote für Kinder und Familien zusammengestellt, die kurzweilige Ferien versprechen.



© pixelio / Helen Souza

32

Schulanfänger:

Der Kauf des ersten Ranzens ist eine aufregende Sache. Doch das ist erst der Anfang: Eltern müssen nach dem Schulanfang häufig den gesamten Familienalltag neu organisieren.

INHALT

Aktuell

24. Stammheimer Kindergipfel	5
Stuttgarter Weiterbildungstag	5
Mobilitätskonzepte für Stuttgart	6
Aus dem Kinderbüro: Der Schulweg gehört den Kindern	7
Bewerbung als Spitzenvater	7
Tag des Schwäbischen Waldes	8
Neues aus der online-Redaktion	8
Möglichkeiten zur Berufsqualifikation	9

Hurra Ferien!

Im Urlaub verschiedene Altersklassen unter einen Hut bringen	10
Titelthema: Ausflüge kreuz und quer durchs Ländle	12

Medientipps

Hörbücher für die Urlaubsfahrt	26
--------------------------------	----

Kultur

Musikfest der Bachakademie in Stuttgart	27
3. Kinder- und Jugendliteratursommer	27

Kultur regional

Neue Spielzeit an der WLB Esslingen	28
„Flammende Sterne“ in Ostfildern	28

Filmtipps

Buchverfilmung „Conni & Co.“	30
Animationsklassiker „Elliot, der Drache“ neu verfilmt	30
Humorvolle Sagenverfilmung „König Laurin“	31
„Molly Monster“ - vom Sandmännchen ins Kino	31
„Nellys Abenteuer“, ein Film über Freundschaft und fremde Kulturen	31

Schulanfang

Titelthema: Wenn Eltern in die erste Klasse kommen	32
Rund um Schultüten und Einschulungsfeier	34
Der neue Bildungsplan geht an den Start	36
Neues Gymnasium der Kolping-Stiftung in Stuttgart	37

Luftikus

Unsere Seiten für die Kinder	38
------------------------------	----

Serviceseiten

Ausstellungen	40
Wichtige Telefonnummern	40
Tageskalender August	40
Tageskalender September	60
Impressum	74
Kurse, Beratung, Treffpunkte	79
Fundgrube	80

40

In dieser Ausgabe finden Sie so viele Veranstaltungsseiten wie noch nie: Auf 39 Seiten Kalender gibt es: Feste, Vorträge, Spielangebote, Theaterstücke, Filme, Lesungen und vieles mehr, was für Familien in der Region Stuttgart angeboten wird.



© Eto

Kindern ein Zuhause geben

24. Stammheimer Kindergipfel



Auf der Bühne präsentieren die Kinder den Politikern ihre Ergebnisse.

von Tina Bähring

Seit 1992 findet jedes Jahr am Weltkindertag der Kindergipfel auf dem Stammheimer Kirchplatz statt. Politiker und Repräsentanten der Stadtverwaltung stellen sich den Fragen, Wünschen und Sorgen der Stammheimer Kinder.

Das Motto zum diesjährigen Weltkindertag am 20. September lautet „Kindern ein Zuhause geben“. Ein besonders aktuelles Motto, mit dem die Interessen, Rechte und Bedürfnisse von Kindern in das Zentrum von Politik und Gesellschaft gestellt werden sollen.

Politischer Kindergipfel

„Der Stammheimer Kindergipfel, der übrigens seit 24 Jahren noch nie ausgefallen ist, ist tatsächlich ein politischer Kindergipfel“, erklärt Susanne Korge, Bezirksvorsteherin des Bezirksamts Stammheim. Wenn um 15.30 Uhr die prominenten Gäste aus Politik und Verwaltung auf der Bühne begrüßt werden, können Schülerinnen und Schüler der Grundschule Stammheim wieder ihre gesammelten Wünsche und Anliegen vorbringen. „Hier geht es im-

mer um Verbesserungsvorschläge für den Stadtbezirk“, sagt Korge, „wie um eine Ampel, die an einer bestimmten Stelle fehlt oder es werden, wie im letzten Jahr, Hundekottütenspender gefordert.“ Die Kinder setzen einen Vertrag mit einem Promi aus Verwaltung oder Politik auf, gehen eine Patenschaft ein, bei der der Pate verspricht, sich um das Thema zu kümmern. „So wurde zum Beispiel eine Rampe an einer Treppe in Stammheim-Süd gebaut“, erzählt Korge, „da können die Kinder jetzt Roller und Fahrräder hochschieben. Gleichzeitig hilft die Rampe aber auch Eltern mit Kinderwägen.“

Buntes Programm

Auf der Bühne präsentieren sich Kinderchor, Jugendrat-Projektgruppe, Tanzgruppen und ab 17 Uhr wird es mit einem interaktiven Multi-Kulti-Clowntheater richtig lustig. Rund um den Platz gibt es Spiel, Kreativität, Sport, Spaß und Action, wie etwa bei der Abseilaktion vom Feuerwehrturm.

 *Stammheimer Kindergipfel, Di, 20. September, 14-18 Uhr, Kirchplatz, S-Stammheim, Eintritt frei, Infos unter Tel. 0711-825540.*

Orientierung bei Weiterbildung

Stuttgarter Weiterbildungstag am 23. September

Stuttgart (LRM) - Wie finde ich eine passende Weiterbildungsmaßnahme und womit kann man sich Entscheidungen erleichtern? Was hat der Tango mit Führungskompetenz zu tun? Zu diesen und weiteren Fragen bietet der Stuttgarter Weiterbildungstag Informationen und berät zu Möglichkeiten rund um die berufliche Weiterbildung.

Über 30 Bildungseinrichtungen, die Agentur für Arbeit und das Jobcenter beraten zu individuellen Qualifizierungsmöglichkeiten. Ein breites Vortragsprogramm gibt hilfreiche Informationen. In verschiedenen Kurzvorträgen stehen folgende Themen im Mittelpunkt: Anerkennung ausländischer Abschlüsse, Bewer-

bungstipps, von der Lehre bis zum Master, Finanzierung von Weiterbildung, Beruflicher Wiedereinstieg sowie Zukunftsbranchen. Als weiteres Serviceangebot gibt es kostenfreie Bewerbungsmappen-Checks und trägerneutrale Beratung zu Fragen rund um die berufliche Weiterbildung. In diesem Jahr ist auch antenne1 mit von der Partie und bietet ein interessantes Kinderprogramm.

 *15. Stuttgarter Weiterbildungstag, Fr, 23. September, 10-18 Uhr, Treffpunkt Rotebühlplatz, Rotebühlplatz 28, S-Mitte, Eintritt frei, Komplettes Programm und Aussteller unter www.stuttgarter-weiterbildungstag.de*



Zahnparadies

Jetzt mit sensationeller Glücksrutsche ins Bällebad und tollem Tischkicker für ein lustigeres Warten.

GLÜCKSZAHN **ZAHNÄRZTE für Kinder- & Jugendliche**

Dr. med. dent. ANITA AHNEFELD | Dr. med. dent. SEBASTIAN AHNEFELD

Mettinger Str. 123 73728 Esslingen | T 0711 / 758 768 66 www.gluECKszahn.de

Volks-hochschule Bus 101

Dr. med. stom./Univ. Bukarest

Andreea Scholpp-Ionescu

Zahnheilkunde für die ganze Familie

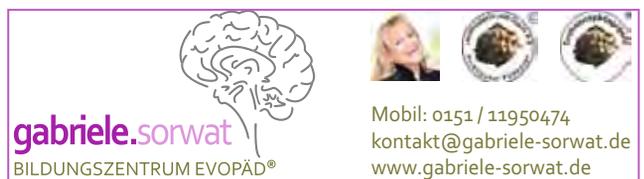
Sophienstraße 24 B (Ecke Tübingerstraße)
Telefon 0711/640 21 90
www.dagsi.de

Kinder- und Jugendzahnheilkunde • Prophylaxe und Parodontologie • Homöopathie
Behandlung von Angstpatienten • Behandlung in Vollnarkose • Hypnose

Milchzähne hast Du nur ein Mal im Leben.



der **milchzahn.com**



gabriele.sorwat
BILDUNGSZENTRUM EVOPÄD®

Mobil: 0151 / 11950474
kontakt@gabriele-sorwat.de
www.gabriele-sorwat.de

- // Ausbildung //
- // Lernberatung PP® / EVOPÄD® //
- // Parcourstraining Outdoor - Indoor //
- // Fortbildung //

Info zur Ausbildung & EVOPÄD® | nächste Termine:

September 2016						
20	21	22	23	24	25	26
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	1	2

7. September 2016 - 19:30
Info-Veranstaltung zur Ausbildung

24. September 2016
Ausbildungsbeginn in Weilheim

weitere Informationen unter:
www.gabriele-sorwat.de/ausbildung

Weniger Auto, mehr Leben

Mobilitätskonzepte in Stuttgart

von Christina Stefanou

Stuttgart – Im Kessel gibt es zu viel Verkehr, Stau, Stickoxid und Feinstaub. Für eine gute Lebensqualität werden alternative Mobilitäts- und Nahverkehrskonzepte insbesondere für Familien immer wichtiger. Wie gut ist die Stadt aufgestellt?

Stuttgart will mehr für einen attraktiven öffentlichen Raum tun. Um das zu erreichen, ist ein ganzes Bündel an Maßnahmen nötig. Vom Ausbau der Fuß- und Radwege über besseren öffentlichen Nahverkehr bis zu neuen Konzepten für den Lieferverkehr. Der Aktionsplan „nachhaltig mobil“ fasst sie zusammen. Das Ziel heißt 20 Prozent weniger Autos mit konventionellem Antrieb im Stadtkessel. „Die Stadt setzt hier vor allem auf Verbesserungen in den jeweiligen Stadtvierteln“, erläutert Wolfgang Forderer, Leiter der Abteilung Mobilität der Stadt Stuttgart.

Mehr Rad- und Fußwege

Mehr Fußgänger und Radfahrer statt Autonutzern führt automatisch zu weniger Abgasen und Lärm. Immerhin werde jeder vierte Weg in Stuttgart zu Fuß zurückgelegt, so Forderer. Es brauche aber noch mehr ausgeklügelte Konzepte. Es gibt beispielsweise ein großes bürgerschaftliches Engagement in den Stadtteilen. „In Stuttgart-Süd sind 20 interessierte Bürger unterwegs, um Wege für Familien zu optimieren“, so Forderer, „zum Beispiel sollen mit Marienkäferaufklebern Wege markiert werden, die man gut mit dem Kinderwagen laufen kann.“ In allen fünf Innenstadtbezirken wird derzeit an einem Fußgängerkonzept gearbeitet. Hier wird analysiert, wo die Fußgänger hauptsächlich unterwegs sind, wo Hindernisse, wie zu hohe Bordsteine, das Laufen erschweren, wie gut die Haltestellen erreichbar sind, die Sicherheit an Kreuzungen etc. Als Ergebnis soll es ein Netz von qualitativ hochwertigen Hauptfußwegen im Talkessel geben.

Um das Radfahren zu fördern, sind 36 Hauptradrouten geplant. Auf einer Länge von 240 Kilometern soll ein durchgängig beschildertes Radwegenetz den Weg zur Schule, Arbeit oder Einkaufen ermöglichen. Die erste Route, der „Tallängsweg“ von Vaihingen nach Fellbach ist kürzlich fertiggestellt worden. Außerdem wird in das Projekt „Rad und Schule“ investiert. Dazu analysieren städtische Mitarbeiter die Situation an



Städtebaustudenten erobern mit einem „Parklet“-Projekt in der Stuttgarter Lange Straße ein Stück Straße zurück – sogar mit Sandkasten.

den Schulen. Wie sind die Zu- und Abfahrtswege, wo gibt es Hindernisse auf dem Schulweg, sind genügend Abstellmöglichkeiten vorhanden? Für die Strecken wird es dann Radschulwegepläne geben.

Insgesamt investiert die Stadt viel in die Schulwegeplanung. „Auch wenn es vielleicht subjektiv anders wahrgenommen wird, ist in der Sicherheit auf den Schulwegen viel erreicht worden. Wir hatten in diesem Schuljahr noch keinen einzigen Erstklässlerunfall“, betont Forderer, bedauert aber, dass immer noch das Elterntaxi vor Schulen ein großes Problem sei. Die Stadt hat deshalb die Aktion „Sicher zu Fuß zur Schule“ initiiert. Fast 5.700 Kinder von 22 Grundschulen haben im letzten Jahr mitgemacht und für jeden gelaufenen Schulweg Bonuspunkte gesammelt. Drei Schulen wurden mit Preisen ausgezeichnet.

Mehr E-mobility

Das Ziel soll sein, dass Familien in ihren Vierteln gut ohne Auto leben können. Auch der Transport größte-

rer Einkäufe und mehrerer Kinder ist ohne Auto möglich. Zum Beispiel mit einem Lastenrad. Bei der Initiative Lastenrad-Stuttgart kann man kostenlos Räder für unterschiedlichste Bedürfnisse mieten. Stationen findet man beispielsweise an den Läden von Plattsalat in Stuttgart-West und Hallschlag oder am Welthaus in der Stadtmitte und unter www.lastenrad-stuttgart.de.

Mehr öffentlicher Nahverkehr

Um Menschen weg vom Auto hin zu Bus und Bahn zu lenken, braucht es einen attraktiven „Öffentlichen Personen Nahverkehr“ (ÖPNV). Das heißt Pünktlichkeit, attraktives Streckennetz und günstige Tickets. Bei der Pünktlichkeit hat vor allem die S-Bahn ein Problem, das auch in der Stadt so wahrgenommen wird. Busse und Stadtbahnen hingegen sind relativ zuverlässig.

Die Stadt hat mit der SSB bereits einige Maßnahmen zum Ausbau des Streckennetzes beschlossen. Dazu gehört die Verlängerung der U12 nach Dürtlewang und Remseck. Auf einigen

Ohne Anreize wird das nichts!



Kommentar von Christina Stefanou

Die Stadt tut schon ganz schön viel für eine umweltbewusste und nachhaltige Mobilität. Irgendwie nimmt man das nur nicht wirklich wahr. Gefühlt ist überall Stau; Radwegen enden immer noch im Nichts; Busse und Bahnen sind verspätet und zudem für Familien teuer. Die Anreize, auf den ÖPNV umzusteigen, sind immer noch: ausbaufähig.

Einige interessante Vorschläge liegen auf dem Tisch. Andere Städte wie Wien und Nürnberg haben damit gute Erfahrungen gemacht und einen enormen Anstieg der Bus- und Bahnfahrten erzielt. Auch die kreativen Projekte in den Stadtvierteln klingen vielversprechend. Es wäre wünschenswert, wenn sich der Gemeinderat im nächsten Haushalt hier klar positioniert und weiter unterstützt, was angefangen wurde.

Strecken werden die Taktzeiten verkürzt. Später sollen die U5 und U6 verlängert werden. Diese Investitionen in neue Fahrzeuge und ins Streckennetz seien nicht zum Nulltarif zu haben, sagte Oberbürgermeister Kuhn anlässlich der SSB-Aufsichtsratssitzung. Deshalb wird es auch im nächsten Jahr eine Tarifierhöhung geben. Mit 1,9 Prozent sei sie „maßvoll“, das 9-Uhr-Umwelt-Ticket sei davon ausgenommen.

Die SPD hatte sich gegen die Preiserhöhung ausgesprochen, die momentane Situation im ÖPNV rechtfertige sie nicht. Die Partei fordert mehr flexible Angebote, die vor allem Familien entlasten. Beispielsweise sollen die Mitnahmeregeln im VVS ausgeweitet werden und Jahreskarteninhaber ihre Kinder künftig auch unter der Woche kostenfrei mitnehmen können. Für Teilzeitkräfte solle ein Zwei- oder DreitageTicket möglich sein, auch das 365-Euro-Ticket, das beispielsweise in Nürnberg sehr erfolgreich sei, könne mehr Menschen vom Auto zu öffentlichen Verkehrsmitteln leiten.

Aus dem Kinderbüro

Die Kinderbeauftragte der Landeshauptstadt Stuttgart, Maria Haller-Kindler, bezieht Stellung im Luftballon



Liebe Eltern, liebe Leserinnen und Leser des Luftballon,



Was beschäftigt mich als Kinderbeauftragte von Stuttgart? Welche Themen kommen auf meinen Schreibtisch? Darüber werde ich in dieser und den kommenden Ausgaben des Luftballons schreiben und freue mich über Ihre Rückmeldungen.

Zu mir persönlich: ich bin seit 2014 Kinderbeauftragte der Stadt Stuttgart, habe in meiner ersten Elternzeit Politikwissenschaft und Pädagogik in Stuttgart studiert; davor war ich als Religionspädagogin in Schule und Kirchengemeinde tätig. Ich bin verheiratet und habe zwei Töchter im Alter von 22 und 6 Jahren.

Mein Thema heute: der Schulweg gehört den Schulkindern!

Immer häufiger und über immer längere Zeiträume bringen Eltern ihre Kinder in die Schule und holen sie von dort wieder ab. Die Argumente dafür sind bekannt. Der Weg sei zu weit, zu gefährlich, die Kinder seien noch zu klein, die Schule liege auf dem Weg zur Arbeit der Eltern. Sie können die Liste vielleicht selber ergänzen. Das Bedürfnis der Eltern, ihre Kinder vor Gefahren zu schützen, ist nachvollziehbar und darüber hinaus eine elementare Aufgabe von Eltern.

Aber... Kinder haben auch ein Recht auf eigene Freiräume, sie müssen lernen, sich selbstständig im öffentlichen Raum und im Straßenverkehr zu bewegen. Sie brauchen die Chance, unter Beweis zu stellen, was sie schon selber können. Daran wachsen sie, gewinnen Selbstbewusstsein und erwerben Kompetenzen, die ihnen im Auto der Eltern verwehrt bleiben. Auf dem Schulweg können sie mit Freunden und Freundinnen plaudern, Interessantes auf dem Weg entdecken, kleine Geheimnisse haben, das Quartier, in dem sie leben, kennenlernen. Und nicht ganz unwichtig: auf dem Weg zur Schule bewegen sich die Kinder, was sowohl die Gesundheit als auch die Lernfähigkeit fördert und nebenbei die Umwelt schont. Es gibt eine ganze Reihe von Maßnahmen, die den Schulweg zu Fuß für Kinder gut unterstützen: zum Beispiel den Weg zusammen mit dem Kind einüben. Es gibt für jede Schule Schulwegpläne, Aktionen der Verkehrswacht zum Schuljahresbeginn, den Kinderfußgängerschein und weitere Unterstützungsangebote, über die sich Eltern an der Schule informieren können.

Wenn Kinder in die Schule kommen, haben auch die Eltern einen großen Schritt zu machen: Vertrauen schenken, loslassen, die Kinder wachsen und gehen lassen! Diese schwere Aufgabe wäre eigentlich eine Eltern-Schultüte wert.

Es grüßt Sie herzlich,

Ihre Maria Haller-Kindler



Wer Kontakt zum Kinderbüro aufnehmen möchte, kann dies unter 0711-216-59700 oder per mail unter poststelle.kinderbuero@stuttgart.de tun.

Sind Sie ein Spitzenvater?

Engagierte Väter können gewinnen

Bereits seit 2006 zeichnet die Großbäckerei für Vollkornbrote „Mestemacher“ jedes Jahr engagierte Männer aus, die sich als Väter mit großem Engagement für die Familie einsetzen.

Die Initiatorin des Preises Prof. Dr. Ulrike Detmers, Mitgesellschafterin der Mestemacher-Gruppe, setzt sich in vielen Bereichen für mehr Chancengerechtigkeit in der Gesellschaft ein. Zu ihren Beweggründen sagt sie: „Wenn Väter motiviert sind und es als eine wichtige Aufgabe in ihrem Leben begreifen, Kinder, Küche und Karriere unter einen Hut zu bringen, dann können sie das genauso gut wie motivierte Frauen und Mütter.“

Die Zusammenarbeit der Eltern in der Familie sei eine gute Voraussetzung dafür, dass es allen Familienmitgliedern gut gehe, keiner über Gebühr strapaziert werde und auch Frauen ihrer Berufstätigkeit nachgehen können. „Väter werden zu intensiveren Mit-Gestaltern der Erziehung der Sprösslinge und Mit-Gestaltern



Christoph Paas, Spitzenvater 2016 mit Familie

der Haushalts- und Familienwelt, als es die tradierte Vaterrolle vorsah“, so Detmers.

2017 sollen wieder zwei Spitzenväter mit jeweils 5.000 Euro gewürdigt werden. Bis zum 31. Dezember können Vorschläge eingereicht werden. Die Ausschreibungsbedingungen und -unterlagen sowie Informationen über die diesjährigen Preisträger finden Interessierte unter www.mestemacher.de

www.SprichSprachen.de
Stuttgart-West Ostfildern-Nellingen Ludwigsburg

- Englisch, Russisch, Chinesisch, Spanisch für Kinder ab 3 Jahren
- Russische Theaterschule für Klein und Groß
- Russische und englische Spielgruppen für Kinder ab 9 Monaten
- Einzelunterricht und Ferien-Intensivkurse
- Alle Angebote auch für Erwachsene

Infos und Probestunde: 0711/6498880

stadtmobil
carsharing

„Meine Mama hat viiiiele rote Autos.“

stadtmobil-Kunden nutzen 500 Autos an 210 Stationen.

0711 94 54 36 36 · www.stadtmobil-stuttgart.de

BILINGUALE KINDERKRIPPE
PRESCHOOL & KINDERGARTEN

die Kindervilla

www.die-kindervilla.de | info@die-kindervilla.de
67400574

DR. GOPPERT & KOLLEGEN
ZAHNÄRZTE

SCHÖNE UND GESUNDE ZÄHNE
FÜR DIE GANZE FAMILIE

Zeppelinstraße 31 Fon 0711 9979919 - 0
70193 Stuttgart www.praxis-dr-goppert.de



Dr. med. Silke Wegeleben
 Fachärztin für Innere Medizin
 und Homöopathie

**Krankheit und seelische Belastung
 Schulmedizin und Homöopathie**
 Schwerpunkte:
 Reizdarm - Allergie - Hashimoto
 Immunschwäche - Erschöpfung
www.dr-wegeleben.de

Feuerseeplatz 6 · 70176 Stuttgart · Tel. 0711 - 61 61 60

SPANISCH FÜR KINDER



**Singen, Basteln, Spielen, Bewegung –
 Spanisch lernen mit Spaß! Spielerische
 Einführung der Kleinsten in die
 spanischsprachige Welt. Hohe Motivation,
 kleine Gruppen, altersgerechte Inhalte.
 Ab 6 Monate bis 12 Jahre**



Kostenlose Probestunde!

Wir kommen auch zu Ihnen! Ob nachhause,
 Kindergarten, Schule oder Hort!
 Bitte kontaktieren Sie uns für weitere
 Informationen.
 Wir stehen Ihnen sehr gerne zur Verfügung!

Tel. 0711 - 620 63 93
Mobil 0160 - 97 88 32 06
info@marella-didactica.de
www.marella-didactica.de

Marella[®]
 Didáctica

Wir sind in: • Stuttgart • Bad Cannstatt • Esslingen •
 Böblingen • Plochingen • Zuffenhausen • Ludwigsburg
 und neu in Degerloch!

Familienmühlenwanderung

Tag des Schwäbischen Waldes am 18. September



Die Mahl- und Sägemühle „Heinlesmühle“ ist Teil des Mühlenwandermarathons.

Der 16. Tag des Schwäbischen Waldes zeigt die ganze Bandbreite der Kulturlandschaft Schwäbischer Wald mit Themenwanderungen, Radtouren und Exkursionen.

Eine der Hauptattraktionen am 18. September ist der Mühlenwandermarathon, bei dem es an der Heinlesmühle Salzkuchen aus dem Holzbackofen, eine Vorführung der alten, mit Wasser betriebenen, Meuschenmühle oder Stockbrot an der Rümelinsmühle gibt. Weitere sechs Mühlen sind ebenfalls geöffnet und bieten ein Programm an.

Wer nicht gleich die ganze Marathon-Distanz zwischen allen neun Mühlen bewältigen

möchte, kann sich für die Familientour oder den Halbmarathon entscheiden.

Darüber hinaus finden am Tag des Schwäbischen Waldes weitere Aktionen und Wanderungen für Waldentdecker statt, sowie Programmpunkte rund um Genuss, Kunst, Kultur und Geologie. Für Kinder lockt die Fahrt mit der Gartenbahn in Spiegelberg, die Familienradtour in Aspach oder der Mountainboard-Schnupperkurs in Großerlach.

 *Tag des Schwäbischen Waldes, 18. September, Infos und Anmeldung Tel. 07182-935697, Programmheft über www.schwaebischerwald.com*



*** Aus der online-Redaktion *** Aus der online-Redaktion ***



Auf unserer Homepage bewegt sich was! Habt ihr das schon entdeckt? Der Tipp des Tages hat jetzt auch ein StartseitenBILD bekommen und wechselt sich von heute zu morgen zum Wochenende, hurra! Wenn ihr also auf der Suche nach einem Tages-tipp seit, klickt euch bei uns rein.

Übrigens findet ihr auf unserer Seite unter Redaktionelles alle bisher erschienenen Apps, die vielleicht für die Urlaubs-autofahrt interessant sein könnten.

Freuen könnt ihr euch auch auf den dicken, fetten Sommerferien-Post auf unserem Blog. Mit jeder Menge Spaß und Ideen für den Urlaub, den Garten, Zuhause oder weit weg :) Und mit neuen App-, Buch- & DIY-Tipps! So, jetzt genießt den Sommer, eine herrliche Zeit wünscht

Alle Links zu Facebook, Twitter, unserem Blog und Co. findet ihr auf unserer Homepage:
www.elternzeitung-luftballon.de

Eure Tina
 & die Luftballon-Redaktion



Pflege auf Probe

Seminarangebot zum Wiedereinstieg



Im Seminar das Fachwissen auf den neusten Stand bringen

Stuttgart (AKR) - Für alle, die nach der Familienpause wieder zurück in den Pflegeberuf möchten, gibt es im Herbst ein kostenloses Seminar mit Theorieunterricht und Praktikum.

Insbesondere Müttern stellt sich oft die Frage, ob sie nach einer längeren Arbeitspause wieder in ihren Pflegeberuf zurück können oder auch möchten. Mehrere Anbieter von Pflegeeinrichtungen haben sich daher zusammengeschlossen und bieten im Oktober ein kostenloses Seminar zum Wiedereinstieg in den Pflegeberuf an. Das Angebot richtet sich an Fachkräfte der Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege.

An neun Vormittagen, vom 4. Okto-

ber bis zum 24. November, erhalten die Teilnehmer Theorieeinheiten, die anschließend durch ein 30-stündiges Praktikum ergänzt werden. In dieser Zeit können die Teilnehmer ihr Wissen auf den neusten Stand bringen und für sich testen, ob sie sich eine pflegerische Tätigkeit, sowohl in der stationären, als auch ambulanten Altenpflege, vorstellen können. „Wir freuen uns auch auf Wiedereinsteiger in Teilzeit“, ergänzt Martin Schäfer, Regionaldirektor der Evangelischen Heimstiftung, die das Projekt mit betreut. Interessierte können sich bis zum 21. September für das Seminar anmelden.

Infos unter www.ev-heimstiftung.de, Tel. 0711-636760

Erzieherinnen und Betreuungsplätze gesucht

Großes Interesse an Luftballon-Betreuungsmesse

Stuttgart (LRM) - In Kooperation mit dem Jugendamt Stuttgart bereitet der Verlag Luftballon die zweite JOBE Messe vor, die am 8. Oktober wieder im Treffpunkt Rotebühlplatz stattfinden wird.

Auf der JOBE Messe soll wieder ein lebendiger Austausch aller an der Kinderbetreuung Interessierten und Beteiligten entstehen. Eingeladen sind wie schon im Vorjahr Erzieherinnen und pädagogische Fachkräfte, die auf der Suche nach einer neuen Stelle sind oder Kontakte zu anderen Einrichtungen und Trägern knüpfen wollen. Aber auch Absolventen der Fachschulen, die kurz vor dem Abschluss stehen, können sich auf der JOBE einen Überblick über Konzepte, Träger und künftige Einsatzstellen verschaffen.

Eltern, deren Kinder demnächst in die Kita kommen, können sich über freie Plätze oder einzelne Einrichtungen informieren. Schülerinnen und Schüler, die Interesse am Erzieherinnenberuf haben, können sich über Ausbildungsgänge, Betreuungskonzepte und Fach-



schulen informieren. In diesem Jahr ist auch die Agentur für Arbeit dabei, um Wiedereinsteigerinnen zu beraten.

Als Teilnehmer konnten neben den Fachschulen wieder Träger und Organisationen aller Art gewonnen werden, neben städtischen Einrichtungen evangelische und katholische Träger, eine Sozialstation, die Waldorfkita, die Jugendhausgesellschaft und etliche private Anbieter. Ein Vortragsprogramm und viele Einzelaktionen an den Ständen runden das Programm ab.

JOBE - Messe für Jobs und Betreuung, 8. Oktober, 11 bis 16 Uhr, Treffpunkt Rotebühlplatz, S-Mitte, Tel. 0711-2348795, www.job-messe.de, Eintritt frei

Schuhe, die mich glücklich machen

54⁹⁵
44⁹⁵
Größe 25-30
LEICHTES LEDER

59⁹⁵
49⁹⁵
Größe 32-39
LEICHTES LEDER

Schuhe wie barfuß!

Nr.: 10 2006 061 840

Echtgröße: Die Schuhgröße, die wirklich stimmt.

+ **Echtservice:** Der Fußmess-Service, der überzeugt.

+ **Echtform:** Der Kinderschuh, der zur Fußform passt.

= glückliche Kinderfüße

Die behalt' ich gleich an!

www.reno.de

Thema: Hurra Ferien!



© istockphoto/ famVeld

So kommt jeder auf seine Kosten

Gelungener Urlaub für alle Altersklassen

von Andrea Krahl-Rhinow

Damit der Urlaub für die ganze Familie zum vielversprochenen, großartigen und unvergesslichen Erlebnis wird, reichen ein gutes Hotel und das Bahnticket oft nicht aus. Vor allem bei Kindern unterschiedlichem Alters gilt es, die Reise so zu planen, dass alle Beteiligten gleichermaßen Spaß haben und den Urlaub miteinander genießen können.

Aus der Sandburg schallt vom sechsjährigen Dennis: „Ihr müsst mir helfen“, während der fünfzehnjährige Bruder genervt auf seinem Handtuch herum rutscht und nörgelt: „Mann ist das langweilig, ich will zurück ins Hotel“. Die kleine, sieben Monate alte Schwester, liegt im Kinderwagen,

schreit und will seit einer Stunde nicht in den Schlaf finden. Mutter Karin ist genervt, während Vater Steffen fleißig Sand in den Eimer schaufelt und hofft, so zumindest seinen jüngsten Sohn für kurze Zeit ruhig zu stellen.

Urlaub kann auch uncool sein

Fast alle Familien wünschen sich nichts sehnlicher, als einen harmonischen, entspannten und für alle zufriedenstellenden Urlaub. Die Erwartungshaltung ist damit groß und ihr gerecht zu werden, nicht einfach. Schon gar nicht, wenn Kinder verschiedener Altersklassen mit unterschiedlichen Bedürfnissen der Reisegruppe angehören. Was für den einen toll und aufregend ist, kann für

den anderen uncool, sterbenslangweilig oder einfach uninteressant sein. Und dann fehlt nur noch, dass sich die Kinder in den Haaren liegen oder sogar die Eltern aneinander geraten.

„Die hohe Erwartungshaltung im Urlaub ist ein großer Streit fördernder Faktor“, erklärt auch Psychotherapeutin Karin Kutz aus Wendelstein in Bayern. Doch soweit muss es nicht kommen. Wer gut plant und einige Dinge berücksichtigt, kann mit kleinen und großen Kindern gemeinsam tolle Ferien verbringen.

Auch Eltern müssen auftanken

Wenn es den Kindern gut geht, sie beschäftigt und glücklich sind, sind meistens auch die Eltern zufried-

den. Was nicht bedeutet, dass der Urlaub eine Dauerbespaßung des Nachwuchses sein soll. Diese geht über kurz oder lang unweigerlich auf Kosten der Eltern. Natürlich soll es den Kindern gutgehen, doch für den gelungenen Verlauf des Urlaubs ist es genauso wichtig, dass an die Bedürfnisse der Eltern gedacht wird. Kutz empfiehlt den Eltern deshalb schon vor der Abreise Vereinbarungen zu treffen, wer wann die Kinder betreut, damit jeder auch mal „kinderfrei“ hat.

Gerade Mütter tanken im Urlaub auf, wenn sie mal nicht auf die Kleinen achtgeben müssen und die Befriedigung der Kinderbedürfnisse Pause hat. Aber Urlaub bedeutet genauso, dass man die Kinder in dieser Zeit genießen kann, sich auf ihre

Aktivitäten einlässt, mit ihnen spielt und für sie Zeit hat.

Neigungen der

Familienmitglieder berücksichtigen

Was wollen die Kinder, was brauchen die Eltern? Bei der optimalen Urlaubsplanung stehen die unterschiedlichen Bedürfnisse ganz oben auf der Liste und sollten beim Reiseziel, beim Reiseprogramm und der Unterbringungsart berücksichtigt werden. Nicht jeder liebt eine Städtetour, findet Erfüllung in Museen, liebt den Extremsport oder schätzt die Einsamkeit. Wird man nicht allen Begehrlichkeiten jedes Familienmitglieds gleichermaßen gerecht, so sollte doch für jeden irgendetwas dabei sein.

„Das Ferienverhalten ist abhängig von den Neigungen in der Familie“, erklärt Christian Buer, Professor für Tourismusmanagement an der Hochschule Heilbronn. Er betont, dass es wichtig sei, die Schwerpunkte des Freizeitverhaltens im täglichen Leben auch im Urlaub zu berücksichtigen. „Im Familienurlaub wird versucht, diesen Schwerpunkt weiter nachgehen zu können. Dies bedeutet aber auch, dass die Destination und der gemeinsame Urlaub so gewählt werden müssen, dass unterschiedliche Interessen erfüllt werden können. In der Regel werden dann gemeinsame Ausflüge und Mahlzeiten im Urlaub geplant, dazwischen gibt es jedoch altersgerechte individuelle Erlebnisse“, so Buer.

Als Beispiel zeigt der Professor den Cluburlaub auf, der sich auf ein differenziertes Angebot spezialisiert hat, so dass alle Familienmitglieder für sich eine Beschäftigung finden und dennoch gemeinsam Urlaub machen können.

Clubs, Familiencamps und Jugendherbergen

Während der 15jährige Nils im Cluburlaub Fußball spielte, hat seine achtjährige Schwester Sophie das Tenniscamp besucht, die 13jährige Pia die Theatergruppe und der zweijährige Bruder Jonas war im Miniclub. Die Eltern hatten viel Zeit für sich und waren begeistert: „Wir konnten uns zum ersten Mal im Urlaub richtig erholen, weil man sich nicht ständig um vier Kinder auf ein Mal kümmern musste“, erklärt Mutter Katrin.

In vielen Clubs gibt es Kinderbetreuung für die Kleinen, ein vielseitiges Beschäftigungsprogramm für die größeren Kinder und sportliche und kulturelle Aktivitäten für Teenager. Nicht zu vergessen die Angebote für Erwachsene. Meistens ist an alle Altersklassen gedacht.

Zwischen den Aktivitäten trifft sich die Familie vielleicht mal am Pool, am Strand oder beim Essen. Schwierig kann es werden, noch Zeit für gemeinsame Urlaubserlebnisse zu finden und

außerdem ist Cluburlaub auch entsprechend teuer.

Ähnliche umfangreiche Programme für verschiedene Altersklassen werden auch auf Familienkreuzfahrten angeboten, sowie in Camps von Reiseanbietern, die sich auf Familien spezialisiert haben, aber auch von Jugendherbergen.

Zahlreiche Kinder von klein bis groß trifft man auch in Ferienparks, so dass schnell ein gleichaltriger Spielgefährte gefunden ist. Gleiches gilt für Campingplätze, die ideal sind, da sich alle überwiegend im Freien aufhalten, was das Knüpfen von Kontakten vereinfacht.

Wer eine Ferienwohnung oder ein Haus mietet, ist dagegen eher für sich. Um gleichaltrige Gesellschaft zu haben, kann eine weitere Familie mit Kindern oder ein Freund oder eine Freundin mit in den Urlaub genommen werden.

Sind noch andere Erwachsene dabei, lässt sich

„Zwischen Ausflügen und Mahlzeiten muss es altersgerechte Erlebnisse geben.“

Christian Buer, Professor an der Hochschule Heilbronn

die Betreuung und Beschäftigung der Kinder auch gut abwechseln. Das kann Konflikte entzerren, neue Impulse geben oder einfach freie Zeit für ein Elternteil schaffen.

Babyhotels auch für ältere Kinder

Wer noch ganz kleine Kinder auf Reisen dabei hat, sollte sich gut über die Gegebenheiten vor Ort informieren. Kinderwagentauglichkeit, Hellhörigkeit in den Räumen, falls das Kind nachts schreit und feste Essenszeiten sind nur ein paar Beispiele, die das Reisen mit kleinen Kindern erschweren können und bei älteren Geschwistern dadurch für Unmut sorgen.

Gerade die kleinsten Kinder benötigen im Urlaub viel Zuwendung. Spezielle Babyhotels sind eine Möglichkeit, das Reisen zu vereinfachen. Spezielles Equipment, wie Kinderbettchen, Kinderstuhl und Gläschenwärmer sind vorhanden und es gibt auch Kleinkindbetreuung, so dass die Eltern Zeit für die älteren Geschwister finden, wenn diese nicht am Programm ihrer Altersklasse teilnehmen, denn auch dafür ist in den meisten Babyhotels gesorgt.

Spätestens mit Teenagerkindern ist es ratsam, sich vor dem Urlaub gemeinsam über das Urlaubsziel und Aktivitäten auszutauschen. Dabei ist es wichtig, dass die Vorstellungen klar definiert werden, damit keine Wünsche auf der Strecke bleiben und keine Mißverständnisse entstehen. Bei Teenager sorgt dann manchmal schon der W-Lan-Anschluss für Begeisterung.



ap
aventerra
Reisen & Lernen

ERLEBNISRAUM WALD

Abenteuer erleben für Kinder von 4 - 9 Jahre | Stuttgart und Tübingen Sommerferien

www.aventerra.de | 0711 470 42 15
facebook.com/aventerra | info@aventerra.de

TourCert
Tourenqualität



schmuckmuseum pforzheim
schatzsuche mit schmucki der perlsau

Ersten Sonntag im Monat, 14:30 bis 15:15 Uhr
2€ pro Teilnehmer, ab 14 Jahren zzgl. Eintritt
In Kooperation mit dem Figurentheater Raphael Mürle

schmuckmuseum.de



www.aalen.de

22. Aalener Drachenfest

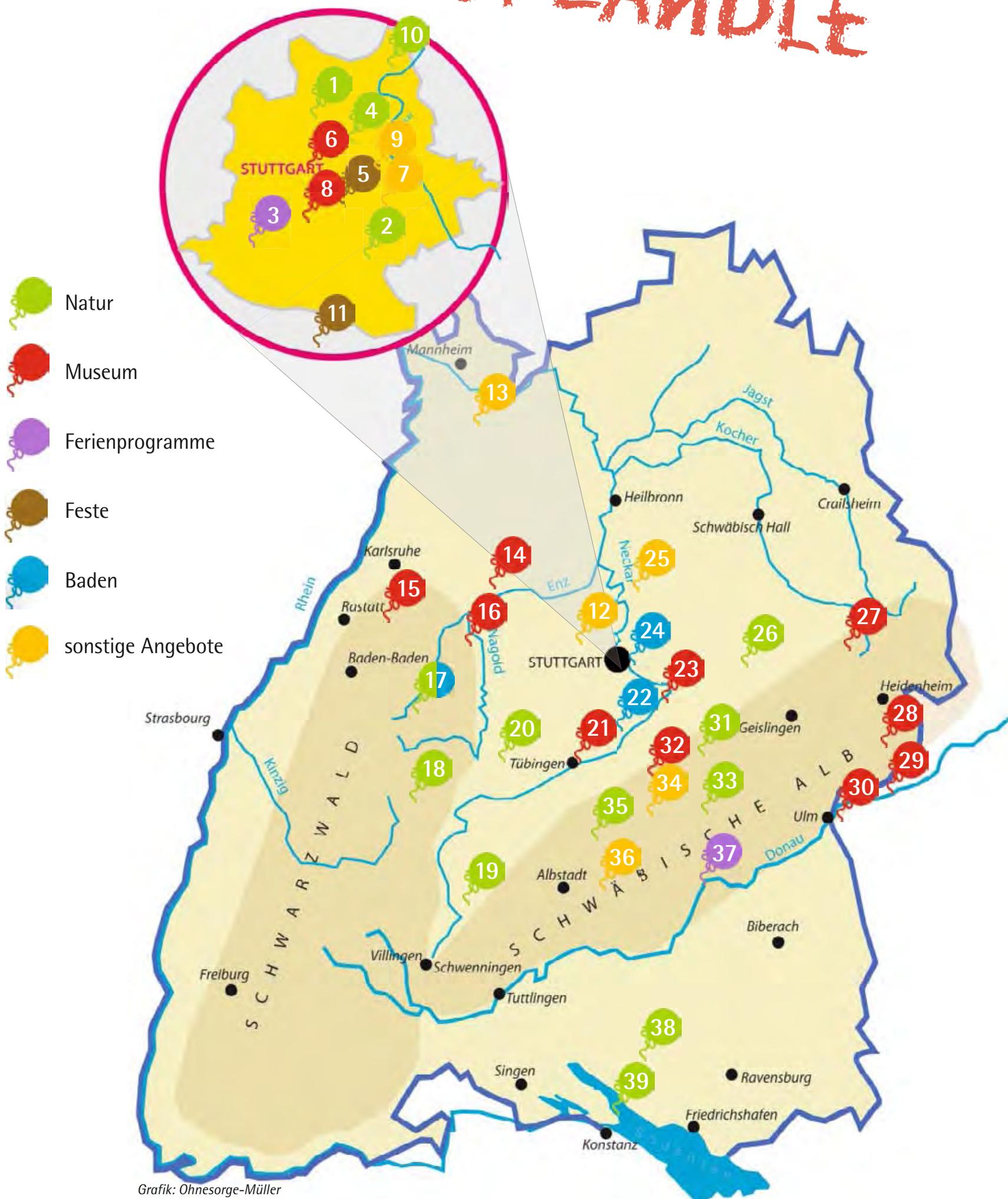
3. und 4. September 2016 bei den Limes-Thermen Aalen

Saison bis Anfang November
Mo Ruhetag, Feiertage geöffnet
www.bergwerk-aalen.de

Tiefer Stollen Aalen

Besucherbergwerk

FERIEN IM LÄNDLE



Grafik: Ohnesorge-Müller

1 vhs Ökostation Wartberg

Ob Nachwuchsforscher, Akrobat oder Sprachkünstler, beim Sommerferienprogramm der Ökostation Wartberg ist für jeden etwas dabei. Da gibt es zum Beispiel vom 1. bis 5. August das Piratenabenteuer, bei dem Kids von sechs bis zwölf Jahren mit Spanischkenntnissen zur großen Reise auf dem Piraten-Meer starten. Kosten: 120 Euro. Es können auch nur einzelne Tage gebucht werden. Vom 1. bis 6. August findet die 21. Sommerzirkusschule statt. Hier können Jungen und Mädchen von acht bis 14 Jahren zum Beispiel am Trapez turnen, auf dem Seil laufen und bei der großen Abschlussgala am Samstag um 14 Uhr zeigen, wieviel Zirkus in ihnen steckt. Weitere Angebote sind unter anderem eine Sommerwerkstatt, in der Kinder von vier bis sieben Jahren mit Naturmaterialien werken, ein „Wasser-Luft-Erde-Feuer“-Kurs für Kinder von sechs bis acht Jahren und ein Englisch Summer Camp von 13 bis 15 Jahren. Um mitzumachen, muss man sich vorher anmelden.



Sommerferienprogramm vhs Ökostation Wartberg, Wilhelm-Blos-Str. 129, 70191 Stuttgart, Tel. 0711-1873800, www.vhs-stuttgart.de/vhs-oekostation

2 Aventerra: Erlebnisraum Wald

Die Erlebnispädagogen von Aventerra bieten in ihren Waldfreizeiten rund um den Degerlocher „Frauenkopf“ die Möglichkeit, fünf spannende, erlebnisreiche Sommertage in der Natur zu verbringen.

Jeweils von Montag bis Freitag steht bei den Zwergen- und Indianergruppen das Erleben der Natur mit allen Sinnen und das Kennenlernen aller vier Elemente im Vordergrund. Es wird ein Lager mit Zwergenhäusern, Wichtelgärten und Waldtipis aus Moos, Farn und Rinde gebaut. Hier wird täglich gespielt, gegessen und vorgelesen. Am Bach entstehen Schiffchen, Staudämme und Brücken. Eine Grillstelle und ein Wassertretbecken liegen bei der Ferienbetreuung Stuttgart ebenfalls im Revier.

Die älteren Kinder machen zwischendurch zusätzliche Spiele und Aktivitäten, die das Leben der Indianer näherbringen sollen. So wird das Anschleichen geübt, es werden Tipis gebaut oder selbst Pfeil und Bogen hergestellt.



Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen vier und neun Jahren. Buchungen für fünf Tage von 9 bis 16 Uhr sind ab 159 Euro möglich. Der Treffpunkt der Ferienbetreuung Stuttgart ist im Osten Stuttgarts, unmittelbar zwischen den Stadtteilen Stuttgart-Ost, Degerloch und Sillenbuch. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Aventerra Erlebnisraum Wald, Tel. 0711-4704215, www.aventerra.de



3 „Hallo Kinder“-Ferienprogramm in Stuttgart

Wer hat Lust auf eine Papierwerkstatt? Oder auf Computerspiele im Lernstudio? Wie wäre es mit einer Nachtwanderung? Oder Windsurfen? Ob Klettertag, Floßbau, Ringschmiede, Robotikworkshop, Kochkurs, Wassertag, Kinderkino, Aktionswoche, Graffiti-Workshop, Zirkusschule oder Zeltfreizeit, beim Ferienprogramm „Hallo Kinder“ ist jede Menge geboten. Auf dem Online-Portal findet man spannende Angebote der Stadt Stuttgart, der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft und vielen weiteren Mitveranstaltern wie der vhs, verschiedenster Museen und anderer Kindereinrichtungen. Für Kinder und Jugendliche aller Altersstufen ab sechs Jahren. Das Angebot reicht von Spieleaktionen, Führungen, Naturerlebnissen, Kreativkursen, Workshops und Ausflügen bis zu Sportcamps, Freizeiten oder Jugendreisen. Die Veranstaltungen können online eingesehen und gebucht werden. Es gibt aber auch anmeldefreie Tagesangebote. Reinklicken lohnt sich!

www.ferienprogramm-stuttgart.de

ALB·GOLD Kundenzentrum



Spätzle & Nudeln entdecken

Besuchen Sie uns:

- » Gläserne Produktion
 - » 2 ha Kräuter Welt
 - » Landmarkt
 - » Restaurant SONNE
- www.termine.alb-gold.de



ALB·GOLD · 72818 Trochtelfingen
Auch am Wochenende geöffnet.
www.kundenzentrum.alb-gold.de

Unvergessliche Kindergeburtstage feiern!

Abenteuer-Fußballgolf
 Minigolf
 Bungee-Trampolin
 Trampolinanlage
 Biergarten

Campo-
 Grossbottwar.de

Spiel und Spaß für die ganze Familie auf über 6000 m²

In den Frauengärten 12 | 71723 Großbottwar
 P Wunnensteinhalle | T: 07148 9290723 www.campo-grossbottwar.de

Zoo & Schiff – das volle Programm

Erleben Sie die wunderschöne Stadt- und Auenlandschaft am Neckar vom Schiff aus. Wählen Sie aus vielen Rundfahrten und Erlebnisfahrten. Und sparen Sie 50% nach dem Besuch der Wilhelma, des Rosenstein- oder Löwentormuseums.

NECKAR-KÄPT'N

Neckar-Käpt'n · Anlegestelle Wilhelma · 70376 Stuttgart
 Telefon 0711 54 99 70 60 · www.neckar-kaeptn.de/kinderseite

Sommerferien auf dem Sonnenhof!

Reiterferien
 Abenteuerfreizeit
 Außerdem täglich Bauernhof-Erlebnistour
 Kletterwand
 Hochseilgarten

Jetzt anmelden!

Fon 0711-5 07 46 20
 info@dersonnenhof.com
 www.dersonnenhof.com

Sonnenhof 1
 70378 Stuttgart

Der Sonnenhof.com



LW steht für Landeswasserversorgung

Wir versorgen rund 3 Millionen Menschen in Baden-Württemberg und Bayern mit Trinkwasser.

www.lw-online.de



4 Wilhelma

Auch dieses Jahr bietet der zoologisch-botanische Garten in den Sommerferien wieder außergewöhnliche Kurse für Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren an. Von Erkundungstouren zu den Fütterungen der Zootiere über das Basteln von Beschäftigungsspielzeug für Affen und Co. bis hin zu Fledermausführungen in der Abenddämmerung wird in den Ferien alles möglich gemacht. Elefantfans können in einem Workshop echtes Elefantenpapier aus dem abgekochten Dung der Wilhelma-Elefanten herstellen. Und wer sich traut, selbst nachts den Haien, Krokodilen und Eisbären zu begegnen, darf sogar sein Nachtlager in der Wilhelmaschule ausrollen. Das ansprechende Programm hat tatsächlich für jeden Geschmack etwas zu bieten.

Genaue Beschreibung der angebotenen Kurse und Termine sind im Internet unter dem Angebot der Wilhelmaschule zu finden. Eine bestätigte Anmeldung ist Voraussetzung für die Teilnahme.



Wilhelma. Der zoologisch-botanische Garten Stuttgart, Haupteingang an der Neckartalstraße (U-Bahn-Haltestelle „Wilhelma“), Anmeldung unter Tel. 0711-5402-136, www.wilhelma.de/wilhelmaschule.html

5 Weindorf-Familiensonntage

Tagsüber und vor allem an den Familien-sonntagen am 28. August und 4. September heißt das Stuttgarter Weindorf besonders auch Kinder willkommen. Denn da planen die Wirte Aktionen und Leibspeisen für die Kleinen. Spaß versprechen das Kinderschminken oder

das Puppen- und Kindermitmach-Theater Mini-Max. Beim Zauberraben „Herr Schnabelix“, den Geschichten des Märchenerzählers und den skurrilen Späßen der Comedy-Kellner Knoba-Sörwiss gibt es was zu lachen. In der Obertürkheimer Laube vor dem Rathaus wartet Markus Herzig an beiden Familien-sonntagen von halb zwölf bis drei Uhr am großen Märchentisch und erzählt bekannte Märchen der Brüder Grimm und unbekanntere Märchen aus aller Welt. Familienfreundlichen Service gibt es an den beiden Sonntagen auch vom VVS. Alle Gäste mit tagesaktuell gültigem VVS-Fahrausweis erhalten an der Info-Laube, ab 11.30 Uhr, einen Wert-Gutschein über fünf Euro, der auf den selbst getätigten Verzehr von über zehn Euro angerechnet werden kann.



Stuttgarter Weindorf, 24. August bis 4. September, Marktplatz, Schillerplatz, 70173 Stuttgart, www.stuttgarter-weindorf.de

6 Theodor-Heuss-Haus

Wie haben die Kinder in den 50er Jahren die Sommerferien verbracht? Da lagen endlose sechs Wochen Ferien vor einem. Man war aber nie allein, denn wer konnte es sich damals schon erlauben, in den Urlaub zu fahren? Wenn es warm und sonnig war, hat man draußen Gummitwist gehüpft, Hula-Hoop-Reifen schwingen lassen, Reifen geworfen und Himmel und Hölle gesprungen. Hat es geregnet, saß man oft stundenlang drinnen und hat zusammen Mensch-ärgere-dich-nicht, Halma, Mikado oder Fang-den-Hut gespielt.

Im früheren Wohnhaus des ersten Bundespräsidenten Theodor Heuss gibt es während der Sommerwochen die Gelegenheit, die Spiele für drinnen und draußen auszuprobieren, mit denen sich die Kinder damals vor 60 Jahren amüsiert haben. Das Programm ist Teil der Sommerwochen im Theodor-Heuss-Haus vom

2. bis 31. August. Der Eintritt in die Ausstellung ist in dieser Zeit frei und es stehen sogar kostenlos kühle Getränke bereit.

Theodor-Heuss-Haus, Feuerbacher Weg 46, 70176 Stuttgart, Tel. 0711-95598523 www.stiftung-heuss-haus.de



7 Stadtmedienzentrum

Für Kinder von acht bis 13 Jahren findet im Stadtmedienzentrum Stuttgart in der ersten Sommerferienwoche von Montag, 1. August, bis Freitag, 5. August, jeweils von 9 bis 15.30 Uhr, ein Mediacamp statt: Hörspiel-, Trickfilm- und Video-Produktion sowie die ComputerSpielSchule Stuttgart stehen auf dem Programm. Alle Workshops werden von medienpädagogischen Referentinnen und Referenten des Stadt- und Landesmedienzentrums betreut. Für den Abschluss am Samstag, 6. August, ist ein Eltern-Kind-Workshop geplant, bei dem Eltern zusammen mit ihren Kindern erfahren, wie man Online-Konflikten und Cybermobbing vorbeugen kann.

Für Mineralwasser und gesunde Snacks ist gesorgt. Für die Mittagspausen muss man selbst Verpflegung mitbringen. Kosten 20 Euro.



Stadtmedienzentrum Stuttgart,
Rotenbergstraße 111, 70190 Stuttgart,
Anja Stein, Tel. 0711-2850-772,
www.lmz-bw.de

8 Erlebniskoffer im Kunstmuseum

In den gesamten Sommerferien können Kinder von sieben bis elf Jahren in Begleitung eines Erwachsenen im Kunstmuseum Stuttgart wieder den „Erlebniskoffer“ gegen eine Gebühr von 1,50 Euro ausleihen und damit spannende Entdeckungen über den berühmten Stuttgarter Künstler Willi Baumeister machen. Dazu findet man im Koffer sechs Stationen, an denen gebastelt, gemalt und vieles entdeckt werden kann. Passend zum Künstler kann man unter anderem ein Plakat gestalten, Buchstaben oder auch Kostüme oder ein Bühnenbild entwerfen. Je nachdem wie viele Stationen man mit dem Koffer zurücklegt, kann die Reise bis zu einer Stunde dauern. Sollten alle Koffer im Umlauf sein, muss man unter Umständen eine kleine Wartezeit bei der Ausgabe einrechnen. Kinder zahlen keinen Eintritt ins Museum.

Kunstmuseum Stuttgart, Kleiner Schlossplatz 13, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-21619600, www.kunstmuseum-stuttgart.de



9 Neckar-Käpt'n

Am Dienstag, den 2. August, fährt um 11 Uhr die Kinderlinie von der Anlegestelle Wilhelma bis nach Marbach oder später zurück. Bei der dreistündigen Fahrt gibt es auf dem Neckar viel zu entdecken, an Bord locken auch Kinderspielstraße



und Malecke. Mitfahren können Kids ab sieben Jahren in Begleitung eines Elternteils. Der Nachwuchs zahlt für eine Richtung 19 Euro, ein Schnitzelbrötchen und Getränk inklusive, Eltern 25 Euro ohne Verpflegung. Karten müssen vorher reserviert werden.

Weitere Angebote in den Sommerferien sind unter anderem die Max-Eyth-See-Linie, die Mühlhausen-Schleusentour und an einzelnen Tagen gibt es eine Ganztagesfahrt mit Führung zu den Zugwiesen. Außerdem fährt ein Linienschiff von Bad Cannstatt nach Hessigheim oder Marbach sowie von Marbach nach Besigheim.

Da Fahrräder an Bord willkommen sind, lässt sich eine Schifffahrt teilweise mit einem Fahrradausflug verbinden: einfach zuerst aufs Schiff, unterwegs aussteigen und zurückradeln. Oder später gemütlich per Schiff zurück. Kosten pro Fahrrad: 3 Euro.

Neckar-Käpt'n, Anlegestelle Wilhelmaplatz, 70376 Stuttgart,
Tel. 0711-54997060, www.neckar-kaeptn.de

Kloster Maulbronn für Familien.

Besuchen Sie das einmalige UNESCO-Weltkulturerbe.

Ob Klostertour, Familienspaß oder Gruppenführung: Mit unserem Besucherangebot finden Sie den richtigen Zugang zur einzigartigen Maulbronner Klosterwelt. Wählen Sie Ihre besondere Führung!

www.kloster-maulbronn.de



Baden-Württemberg

STÄATLICHE
SCHLOSSER
UND GÄRTEN

FORSCHEN. ENTDECKEN. ERLEBEN.
ARCHÄOPARK VOGELHERD
Am Vogelherd 1 • 89168 Niederstotzingen-Stetten
T +49 7325 952800- 11 (Informationen, Cafeteria)
T +49 7325 952800- 13 (Buchungsanfragen)

www.archaeopark-vogelherd.de
www.facebook.com/archaeoparkvogelherd

Hohenloher Freilandmuseum
– Immer ein Erlebnis!

Drehorgeltag
So., 7. August, 11-18 Uhr
Drehorgelspieler aus allen Teilen des Landes spielen Musik mit überlieferten Instrumenten.

1945 - Der erste Sommer im Frieden
10./11. Sept., 10-17 Uhr
Spielszenen lassen einen Sommer nacherleben, geprägt von Not, Neuanfang und dem ersten Kontakt zu US-Soldaten.

Backofenfest
24./25. Sept., 10-18 Uhr
Das große Fest mit Markt, Blooz und Brot aus dem Holzbackofen.

... auch erreichbar mit Bus und Bahn!

HOHENLOHER FREILAND MUSEUM

SCHWÄBISCH HALL - WACKERSHOFEN
TEL. 0791 97101-0
WWW.WACKERSHOFEN.DE

Giengen an der Brenz

Das „bärigste“ Ausflugsziel in der Region

Für Wanderer und Pilger
Auf dem einzigartigen JAKOBSWEGLE in nur 2,5 Kilometern von Giengen nach Santiago de Compostela „pilgern“.

Neu: Der ALBSCHÄFERWEG – auf den Spuren der Wanderschäfer.

Für Abenteurer und Entdecker
- Steiff Museum
- Charlottenhöhle
- HöhlenErlebnisWelt
- die Alte Mühle von 1344

... und vieles mehr
Tel. 07322-9522920
www.baerenland.de

Hauptstadt der Teddybären
GIENGEN
an der Brenz

Das gibt's nur bei uns!

10 Maislabyrinth auf dem Sonnenhof

Das Maislabyrinth auf dem Sonnenhof in Stuttgart-Mühlhausen ist seit Mitte Juli bis Anfang Oktober täglich von 9-19 Uhr geöffnet. Auf 5.000 Quadratmeter kann man sich hier in zahllosen Irrwegen, Pfaden und Sackgassen verstecken, suchen und wieder finden. Die bis zu drei Meter hohen Maispflanzen beeindruckten kleine und große Besucher gleichermaßen.

Außerdem bietet der Erlebnisbauernhof weitere Attraktionen, die Kinderherzen höher schlagen lassen. So kann man sich bei sommerlichen Temperaturen im Bach am Naturspielplatz abkühlen. Die Kinder können aber auch auf dem Trampolin hüpfen, den Klettergarten erkunden, reiten oder dem Hasenstreichelgehege einen Besuch abstatten. Für Kindergartengruppen bietet der Sonnenhof wieder einen Traktortransfer von der Stadtbahnhaltstelle und zurück.

Der Sonnenhof, Sonnenhof 1, 70378 Stuttgart, Tel. 0711-5074620, www.dersonnenhof.com



EINE EINZIGARTIGE ZEITREISE

Campus Galli
Cod. 1092
karolingische Klosterstadt
meßkirch

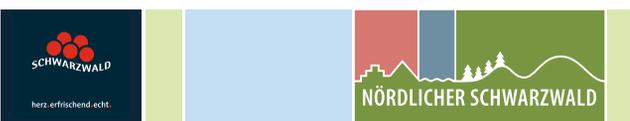
MITTELALTER HAUTNAH ERLEBEN!

www.campus-galli.de

Schau mal rein auf www.mein-schwarzwald.de

Entdecke deinen Schwarzwald

Der Baumwipfelpfad – nur eine Stunde von Stuttgart entfernt. Weitere tolle Ideen findest du in unserer Familienerlebniskarte. info@mein-schwarzwald.de



11 Großes Kinderfest am Flughafen Stuttgart



Bungee-Trampolin, Pedalos oder Air-Emotion-Kran, der besonders Mutige bis zu 40 Meter in die Höhe zieht. Die Hundstaffeln des Zolls, der Bundespolizei und der Malteser zeigen bei mehreren Vorführungen ihr Können. Und wer sich gerne auf einem Polizeimotorrad oder in einem Streifenwagen fotografieren lassen möchte, kann das bei der Landespolizei tun. Außerdem im Angebot: Kinderschminken, Babylounges, Bastelangebote und eine Fotostation, bei der man die geschossenen Bilder gleich mit nach Hause nehmen kann. Nicht nur die Aktionen, auch der Eintritt auf die Besucherterrasse des Flughafens ist an diesem Tag kostenlos.

Am Sonntag, den 14. August, feiert der Flughafen Stuttgart von 11 bis 17 Uhr sein 22. Großes Kinderfest. Über dreißig Aktionen laden zum Mitmachen ein: Ob Hüpfburg oder

Flughafen Stuttgart, vor den Terminals, Flughafenstraße 32, 70629 Stuttgart, Tel. 0711-948-0, www.stuttgart-airport.com

12 Ravensburger Kinderwelt

Spielen steht in der Ravensburger Kinderwelt ganz oben auf dem Programm. Und das auch in den Sommerferien. Wenn es mal regnet, freut sich die ganze Familie über Indoor-Spaß. Und wenn es zu heiß wird, kann man mit kühlem Kopf in klimatisierten Räumen vielen spannenden Beschäftigungen nachgehen.

Zusätzlich zum großen Spieleangebot von Fun Cars, Memory, Fang den Hut, MobileKids-Verkehrsschule und vielen weiteren Spielmöglichkeiten werden im Ferienprogramm Workshops angeboten. Die Kinder können eigene Puzzle herstellen, Perlentiere gestalten oder sogar eigene Spiele kreieren. Für Tüftler gibt es außerdem naturwissenschaftliche Experimente. Eine Anmeldung zu den Workshops ist notwendig. Wer daran teilnimmt, darf auch alle anderen 19 Attraktionen an diesem Tag nutzen und bekommt sogar noch ein Getränk und ein Mittagessen.



Ravensburger Kinderwelt, Wette-Center, Bahnhofstr. 2, 70806 Kornwestheim, Tel. 07154-1785870, www.ravensburger-kinderwelt.de

13 Heidelberger Bergbahnen

Eine Fahrt mit den Heidelberger Bergbahnen ist für Jung und Alt ein ganz besonderes Erlebnis. Mitten in der romantischen Heidelberger Altstadt geht es von der Talstation am Kornmarkt hoch hinauf mit grandiosen Ausblicken über die Stadt und das Neckartal, bei guter Fernsicht sogar bis zum Elsass. Auf der ersten Teilstrecke fährt man zur weltbekannten Heidelberger Schlossruine und weiter zur Station Molkenkur. Von hier können Besucher in die über 100 Jahre alten Originalwagen der oberen Bahn umsteigen und bis zum Königstuhl auf über 550 Meter Höhe fahren. Dort oben erwartet Familien ein wahres Naturparadies mit vielen Wanderwegen und einem tollen Walderlebnispfad für Kinder. Spaß für die ganze Familie verspricht außerdem das Märchenparadies, die Falknerei Tinnunculus mit ihren täglichen öffentlichen Flugvorführungen sowie die Landessternwarte zum Thema Faszination Astronomie.

Heidelberger Straßen- und Bergbahn GmbH, Bergbahnstation Kornmarkt, Zwingerstraße 20, 69117 Heidelberg, Tel. 06221-5132150, www.bergbahn-heidelberg.de



© Heidelberger Bergbahnen

15 Badisches Landesmuseum Karlsruhe



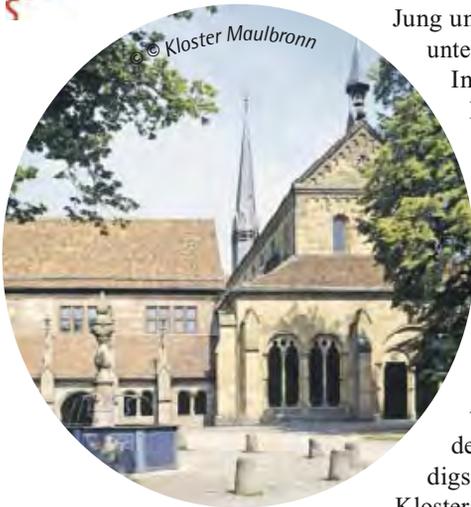
© Landesmuseum Karlsruhe

Wild West in Karlsruhe! Noch bis zum 3. Oktober zeigt das Badische Landesmuseum die große Familienausstellung zum Thema „Cowboy und Indianer – Made in Germany“. In einer einzigartigen Szenerie aus Westernstadt und Tipi-Dorf samt Lagerfeuer werden große und kleine Besucher Zeuge von der Begeisterung, die der Wilde Westen seit jeher auf die Deutschen ausübte und über Generationen und Trends hinweg die verschiedensten Bereiche unseres täglichen Lebens beeinflusst hat: Klei-

dung, Lebensmittel, Automobile, Literatur, Lifestyle, Spielsachen. Die Bilder von Cowboys und Indianer sind fest in unserer Alltagskultur verankert und noch immer überall präsent. Die Ausstellung richtet sich an alle Wild-West-Liebhaber, Nostalgiker, Kunst- und Kulturinteressierte, an kleine und große „Rothäute“ und „Bleichgesichter“.

Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Schloss, 76131 Karlsruhe, Tel. 0721-9266514, www.landmuseum.de

14 Kloster Maulbronn



© Kloster Maulbronn

Jung und alt gemeinsam unterwegs im Kloster. In der Hitze des Hochsommers bietet der Besuch der eindrucksvollen Klosteranlage Maulbronn willkommene Abkühlung, denn hinter den mächtigen Mauern der am vollständigsten erhaltenen Klosteranlage des Mittel-

alters nördlich der Alpen herr-

schen angenehm kühle Temperaturen. Ein besonderes Erlebnis ist der „Familienspaß im Kloster“, wo Familien einmal im Monat bei einer lebendigen Führung mit vielen Geschichten zuerst alles Wissenswerte über die einstige Lebenswelt der Zisterziensermönche erfahren, um dann im Anschluss mit ihren Kids gemeinsam zu werkeln: Das kann Buchbinden oder Korbflechten, Brotbacken oder Laternenbasteln sein. Die von den Mönchen geschaffene Kulturlandschaft mit ihren Weinbergen, Bewässerungskanälen und Fischteichen rund um die Klosteranlage lädt zu idyllischen Spaziergängen ein, im nahe gelegenen Tiefen See bietet das Naturfreibad mit Ruder- und Tretbootfahrten Badespaß für die ganze Familie.

Kloster Maulbronn, Klosterhof 5, 75433 Maulbronn, Tel. 07043/926610, www.kloster-maulbronn.de



JETZT GLEICH ANMELDEN!

ZEIT FÜR FANTASIE UND KREATIVITÄT

... mit den Sommerferien-Workshops bei Stagecoach Stuttgart-Süd!

Vom 1. bis zum 5. August 2016 veranstalten wir einen Workshop zum Thema „Rock around the world“. Begleite eine Rock-Band um die Welt, triff die Stars und Sternchen der Rock- und Pop-Szene und sei Teil einer spannenden Geschichte um Schein und Sein. Egal ob Du Musiker, Fan oder Roadie bist. Jeder hat seinen Platz in der Welt des Glambours.

Der Workshop ist für Kinder von 6 bis 16 Jahren und kostet 190,00 Euro, für Geschwister unserer Schüler 170,00 Euro.

Keine Zeit verlieren, die Plätze sind limitiert und begehrt. Langeweile in den Ferien? Nicht mit Stagecoach!



Theatre Arts Schools
Stagecoach
Stuttgart-Süd

Stagecoach Stuttgart-Süd
0711-782 519 31, stuttgartued@stagecoach.de
www.stagecoach.de/stuttgartsued

QUALITY TRAINING
ESTABLISHED 1988



Zwei Erlebnisse – ein Preis.

Fahren Sie mit der Heidelberger Bergbahn vom Kornmarkt bis zur Molkenkur und zurück, und verbinden Sie Ihren Ausflug mit einer Besichtigung des Heidelberger Schlosses, des Fasskellers und des Deutschen Apotheken-Museums.

Mit dem Schlossticket der Heidelberger Bergbahnen erleben Sie diese Attraktionen für 7 Euro.

Mehr unter:
www.bergbahn-heidelberg.de



16 Schmuckmuseum Pforzheim

Das Schmuckmuseum Pforzheim ist ein weltweit einzigartiges Museum zur Geschichte des Schmucks und zeigt rund 2.000 Exponate aus fünf Jahrtausenden, von der Antike bis zur Gegenwart. Museums-gäste gehen auf Entdeckungsreise in die Schmuckgeschichte und erfahren, wie man sich einst mit Amuletten schützte, mit welcher Kunstfertigkeit schon die Etrusker Gold verarbeiteten oder was für kostbare Stücke feine Damen im Barock trugen. Öffentliche Führungen finden sonntags um 15 Uhr statt. Am ersten Sonntag im Monat können



Kinder auf Schatzsuche mit Schmuck der Perlsau gehen, gemeinsam mit dem Figurentheater Raphael Mürle. In einer lustig bunten Holzkiste auf Rollen gibt es allerlei Klappen und Schubladen, hinter denen sich verschiedene Schmuckstücke verbergen. Die kann man nach Herzenslust herausnehmen, erkunden und vor dem Spiegel anprobieren. Zudem stehen zweimal im Monat jeweils freitags Schmuckworkshops auf dem Programm.
Schmuckmuseum
Pforzheim im Reuchlinhaus,
Jahnstraße 42, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231/39-2126,
www.schmuckmuseum.de

J. F. Schreiber-Museum
Esslingen am Neckar

Stannen Lachen
Basteln Entdecken

Papiermodelle
Ausschneidebögen
Wurzelkinderhöhle
großer Basteltisch
Kindergeburtstage

Tel. 0711 - 3512 3240
www.museen-esslingen.de

STADT ESSLINGEN AM NECKAR

17 Nördlicher Schwarzwald

Im Nördlichen Schwarzwald finden Familien Action, Spaß und Erholung gleichermaßen. Ein „tierisch“ gutes Abenteuer bietet beispielsweise die Glücksgemeinde Schömberg mit ihrem Alpaka-Trekking. Dort lernen Kinder auf spielerische Art den verantwortungsvollen Umgang mit diesen flauschigen Tieren. Wer hoch hinaus und in den Baumkronen des Schwarzwalds spazieren gehen will, der fährt nach Bad Wildbad auf den Sommerberg zum Baumwipfelpfad. Hier oben bieten sich grandiose Ausblicke in und über den Schwarzwald. An heißen Sommertagen lockt die großflächige Nagoldtalsperre in Seewald-Erzgrube, die für Wassersport jedweder Art und bei Surfern ganz besonders beliebt ist. Inliner finden am wunderbar ebenen Seerundweg paradiesische Bedingungen, ein Aussichtsturm sorgt für einen luftigen und weiten Blick auf den See. Für kleine und auch größere Kids ist der Wasserspielplatz mit dem anschließenden Eisvogelpfad ein idealer Ort zum Toben und zum Entdecken.



Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald,
Sonnenweg 5, 75378 Bad Liebenzell, Tel. 07052-8169770, www.mein-schwarzwald.de

URLAUB MIT DER GANZEN FAMILIE!

(...ODER DOCH DAS ERSTE MAL AUF EIGENE FAUST?)

Jetzt online finden!
FAMILIENFREIZEITEN ODER BETREUTE KINDER- & JUGENDFREIZEITEN
www.jugendherberge-bw.de

18 Schäferwagen auf dem Ferienhof Hirschfeld



Der Ferienhof Hirschfeld im Nordschwarzwald hat neben den Ferienwohnungen auch zwei urige Schäferwagen aus gebürsteter Lärche auf seine Wiese gestellt und bietet diesen außergewöhnlichen Schlafplatz zur Übernachtung an. Auf der gemütlichen Terrasse kann man in der Morgensonne frühstücken, die Natur ungestört genießen und abends am Lagerfeuer Stockbrot backen. Auf die Kinder warten natürlich die vielen Tiere des Bauernhofes, neben den Kühen, Schafen, Ziegen und Schweinen, sind das Hund Lotte, die Katzen Vector und Elmscho, Pony Sarah und das Pferd Hanibal. Außerdem gibt es viele Mitmachaktionen wie Spielenachmittage, Vorlesen im Heu, Backen und Kochen. Und jeden Samstag kann man nach Voranmeldung das „Kuh-le Bauernhofdiplom“ erwerben.
Ferienhof Hirschfeld, Teichweg 2, 72285 Pfalzgrafenweiler-Edelweiler, Tel. 07445-2475,
www.ferienhof-hirschfeld.de

19 SchieferErlebnis Dormettingen

Ölschiefer war ein bedeutender Rohstoff und wurde noch bis zum Jahr 2000 in Dormettingen abgebaut. Entsprechend groß war die Kraterlandschaft nach dem Abbau. Auf dieser Fläche fand eine Rekultivierung der besonderen Art statt: vom Schieferbruch zum SchieferErlebnis mit Fossilien sammelplatz, Bergbauspielplatz und Naturerlebnislandschaft mit See. Auf dem Klopfplatz können kleine und große Sucher auf einfache Weise 180 Millionen Jahre alte Ammoniten und viele andere Fossilien entdecken und selbstverständlich auch mit nach Hause nehmen. Gleich daneben kann auf dem Bergbauspielplatz getobt und gespielt werden. Es gibt einen Urweltbereich mit Holz, Felsen, Sand und Kies, hohen Spieltürmen zum Klettern und Rutschen, einen Gezeitenbrunnen und Gerätschaften zum Materialtransport. Und wenige Gehminuten vom SchieferErlebnis entfernt liegt das Holcim Werkforum und Fossilienmuseum, eine der Infostellen des „GeoParks Schwäbische Alb“.



SchieferErlebnis Dormettingen, Schiefererlebnis 1, 72358 Dormettingen, Tel. 07427-4660512, www.schiefererlebnis-dormettingen.de

20 Waldseilgarten Herrenberg

Im Waldseilgarten geht es von Baum zu Baum. Auf verschiedenen Ebenen über dem Erdboden, schwingen sich die Besucher von einem Plateau zum anderen. Bereits Kinder im Alter ab sechs Jahren dürfen in Begleitung der Eltern in den Parcours starten. Die Verbindung zwischen den Bäumen sind lediglich dünne Seile, in der Luft schwebende Kletterwände oder wackelige Balken. Zum Glück sind alle Besucher angeseilt und trotzdem ist immer etwas Nervenkitzel dabei.



Das steigert sich im Dunkeln. Das Nacht-

klettern ist eine besondere Herausforderung. Zum einen muss man sich noch mehr auf jeden sicheren Tritt und Griff verlassen und zum anderen scheint im Dunkeln alles viel gruseliger, vor allem im Wald. So kann es auch passieren, dass mal ein Gespenst auf einem Baum sitzt oder sich andere unheimliche Gestalten im Dickicht tummeln.

Waldseilgarten Herrenberg, Hildrizhauser Straße, beim Naturfreundehaus, 71083 Herrenberg, Tel. 07032-201545, www.waldseilgarten-herrenberg.de

21 Museum Ritter

Geometrie ist bei den meisten Schulkindern der beliebtere Teil des Matheunterrichts. Was ist aber sonst noch alles mit Quadraten, rechten Winkeln und Co. möglich? Nach einem Besuch



der Sammlung im Museum Ritter stellt man erstaunt fest, was man mit geometrischen und abstrakten Formen anstellen kann. Kreativ und phantasievoll darf man das auch gleich selber versuchen, denn Bastelmaterial steht ausreichend zur Verfügung. Was sich Leckeres in quadratische Päckchen einwickeln lässt, kann man bei der Gelegenheit natürlich auch testen.

Die Workshop finden immer mittwochs im August und am 7. September zwischen 14 und 17 Uhr statt, Kosten 6 Euro. Dazu sollte man sich telefonisch anmelden.

Museum Ritter, Alfred-Ritter-Straße 27, 71111 Waldenbuch, Tel. 07157-53511-40, www.museum-ritter.de

Vom 01. - 05.08., 8.30 - 16.30 Uhr
in der vhs ökostation:

Piraten an Bord!

Piratenabenteuer für Kinder
zwischen 6 und 12 Jahren mit
Spanischkenntnissen

Sonntag, 18.09., 16.00 Uhr und
Montag 19.09., 10.00 Uhr im
TREFFPUNKT Rotebühlplatz:

Kinderkonzert mit Toni Geiling: „In der Wolkenfabrik“

für Kinder ab 4 Jahren



vhs

Kindertheater,
Werkstätten, Kinderkino,
Kindergeburtstage ...

Das neue Programm des
Treffpunkt Kinder erscheint
am 25. Juli!

Mehr Infos unter:
www.vhs-stuttgart.de

ÜBERNACHTEN IM SCHÄFERWAGEN Freie Termine im Sommer

Genießen Sie die Ursprünglichkeit der Natur

72285 Pfalzgrafenweiler
Tel. 07445 2475

www.ferienhof-hirschfeld.de
urlaub@ferienhof-hirschfeld.de

FERIENHOF Hirschfeld
voll Kuuuile FERIEN...



BÄDERSWLB



Kindergeburtstage
im Stadionbad und Alfred-Kercher-Bad

Abtauchen und Spaß haben!
In den Bädern der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim
www.swlb.de/freizeit

SWLB



„Schbinbunnen?“
Wir verstehen Kinder.

Das Bad im Bad, nur für Kinder.

KINDERLAND LEUZE.

Öffnungszeiten: täglich von 8:00–21:00 Uhr
Am Leuzebad 2–6, 70190 Stuttgart
Telefon 0711 216-99700

stuttgart.de/baeder/leuze

Bäderbetriebe Stuttgart

22 Fildorado

Das Sommerferienprogramm des Erlebnisbades Fildorado startet am 3. August. Von da an gibt es immer mittwochs in der Zeit von 15 bis 17 Uhr Spiel und Spaß ohne Limits. Hier kann man sportlich aktiv sein, basteln, Action pur erleben und Wasservielfalt entdecken. Das Fildorado Action-Team sorgt für Party-stimmung mit Musik, auch das blaue Plüschmaskottchen „Juch-Hai“ wird auftauchen und das Publikum mit seinen Späßen unterhalten. Die Programm-Angebote variieren von Woche zu Woche und sind kostenfrei, bezahlt wird lediglich – je nach Wetterlage – der Erlebnisbad- oder Freibad-Eintritt. Zusätzlich zu den kostenfreien Programmpunkten gibt es diverse Angebote gegen Gebühr: Am 3., 10. und 17. August „Kreatives Basteln mit der Firma BUHL“, aus Mosaiksteinchen oder Knetmasse entstehen Figuren wie Delfine oder Fische.

Am 22. August gibt's dann „Schnupper-tauchen mit Atemgerät“ (14 – 18 Uhr) und am 11. und 25. August „Schwimmen wie die Meer-



jungfrauen“ (10 bis 14 Uhr), für beide Events wird um vorherige Anmeldung gebeten unter Tel. 0711 - 707096919 oder per E-Mail an erlebnisbad@fildorado.de.

Sport- und Erlebniszentrum Fildorado, Mah-lestr. 50, 70794 Filderstadt, Tel. 0711-772066, www.fildorado.de

23 Städtische Museen Esslingen

Für Kinder aller Altersstufen haben die Museen in Esslingen eine bunte Palette verschiedenster Mitmach- und Kunstaktionen im Angebot. Sie passen zu den beiden großen Ausstellungen „Sieh mal an! Eine Mitmachausstellung rund ums Sehen für kleine und große Kinder“ und „KörPERspektiven. Blicke auf unseren ständigen Begleiter“, die zur Zeit in Esslingen zu sehen sind. Im Schreibermuseum werden Haarreifen, Indianerschmuck und Deko für die Gartenparty gebastelt. Im Museum im Schwörhof entstehen Kraniche und anderes Getier aus Origami-Technik, persönliche Glücksbringer und neue Farben. Im Gelben Haus wirft man einen Blick auf den eigenen Körper, bastelt Gipsmasken und stellt einen Körperpass mit den persönlichen Merkmalen her. Die Villa Merkel zeigt, wie Kunst die Welt sichtbar macht.



J.F. Schreiber Museum im Salemer Pflegehof, Untere Beutau 8-10 73728 Esslingen, alle anderen Adressen unter www.museen-esslingen.de

24 F3 Familien- und Freizeitbad

Im Sommer reicht das riesige, 1.000 Quadratmeter große Außenbecken, um genug Spaß beim Ausflug im F3 zu haben. Aber vielleicht locken zusätzlich die Breitwellenrutsche, der Wasserpilz, das Kinderbecken, der Matschplatz, die Bodensprudler oder die Wasserkanonen? Das F3 in Fellbach hat alles,

was Kindern und Familien Spaß macht. Für Action, Bewegung und Wassererlebnis wird gesorgt, aber auch auch für Erholung auf der Liegewiese.

Sollte es im Sommer mal regnen, gibt es drinnen eine ganz neue Kletterwand, direkt am Becken. Dort kann man sich aus der Höhe ins Wasser fallen lassen. Wer lieber rutscht, findet drei atemberaubende Rutschen zur Auswahl: Looping-Rutsche, Aqua Racer und die Turborutsche.

In den Sommerferien startet jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag ab 14 Uhr eine zweistündige Kinderanimation mit Meerjungfrauenschwimmen, Wettkämpfen und Wasserspielen.

Familien sollten sich zusätzlich den 14. August notieren, da findet im F3 ab 10 Uhr das große Familien-Sommerfest statt.

F3, Esslinger Str. 102, 70734 Fellbach, Tel. 0711-794850, www.f3-fellbach.de



25 Campo del Sol

Springen, bis hoch in die Luft. Kicken und Erfolge feiern. Schuhe ausziehen und sich an den Füßen kitzeln lassen oder einfach geschickt einlochen. Das alles geht im Campo del Sol, denn dort gibt es viele verschiedene Möglichkeiten, aktiv zu sein und Spaß zu haben. Unter dem runden Kuppeldach des B-Dome kann man Saltos auf den Bungeetrampolinen schlagen. Auf einer weiteren Trampolinanlage kann man nach Herzenslust in die Höhe springen und sich austoben. Genauso, wie beim Fußballgolf, mit 18 Stationen, darunter Geschwindigkeitsmessung, Fußballkegeln, Flipper und Fußballdart. Eine Minigolfanlage lädt ebenfalls zum geschickten Umgang mit dem Ball, aber auch dem Schläger ein. Rund um die Anlage führt ein Barfußpfad und sollte es mal zu heiß sein, erfrischt die Menschenwaschstraße. Ausruhen kann sich die ganze Familie im Anschluss im Biergarten.



Campo del Sol, In den Frauengärten 12, 71723 Großbottwar, Tel. 07148-9290723, www.campo-del-sol.de

26 Reitstall Haghof

Wenn in den Ferien das Badewetter auf sich warten lässt oder im Badesee nur noch Stehplätze zu vergeben sind, dann ist eine Runde Reiten im Welzheimer Wald genau die richtige Alternative.

Im Reitstall Haghof kann man in den Ferien - ohne Anmeldung - jeden Wochentag zwischen 14 und 15 Uhr und am Wochenende von 14 bis 16 Uhr mit den Ponys Mogli, Daysy und anderen reiten. Der Haghof liegt etwa 40 Kilometer nord-östlich von Stutt-



gart im Welzheimer Wald auf einer Hochebene mit herrlichem Blick auf die drei Kaiserberge „Hohenstaufen“, „Stuifen“ und „Rechberg“ und bietet landschaftlich wunderschöne Ausreitmöglichkeiten. Und wenn es regnet, ist das kein Problem, denn es steht eine Reithalle zur Verfügung. Fahrradhelm und feste Schuhe sollten kleine oder größere Reiter dabei haben.

Reitstall Haghof, Haghof, 73553 Alfdorf, Tel. 07182-7093, www.reitstall-haghof.de

27 Besucherbergwerk Tiefer Stollen

Allein schon die Einfahrt in den „Tiefen Stollen“ mit einer über 50 Jahre alten Elektrolokomotive ist ein einzigartiges Erlebnis für Groß und Klein. Vorbei an beeindruckenden Stalaktiten und Sinterfahnen geht es 400 Meter tief in den Brauenberg hinein. Eine Multivisionsschau berichtet zunächst über Abbauverfahren und Gießereitechnik, anschließend sehen die Besucher auf dem rund 800 Meter langen Rundgang, unter welchen Mühlen und mit welchen handwerklichen Fertigkeiten die Bergleute hier früher Erz und Sand abbauten. Außerdem zeigt das einzigartige Modell des „Gläsernen Brauenbergs“ das komplette Bergwerk mit all den Flözen, Strecken und Schächten. Ein weiteres Highlight, gerade auch für Kinder, ist die realistische Inszenierung einer Gewinnungssprengung unter Tage. Zwischenzeitlich ist der „Tiefe Stollen“ barrierefrei, ein kürzerer Führungsweg kann auf Voranmeldung nun auch von Personen gebucht werden, die „schlechter zu Fuß“ sind.



Besucherbergwerk Tiefer Stollen, Erzhäusle 1, 73433 Aalen-Wasseralfingen, Tel. 07361-970249, www.tiefer-stollen.de

BÄRENHÖHLE NEBELHÖHLE

Spannende Themenführungen
Kostenlos Parken
Günstige Familientickets

Sonnenbühl

FANTASTISCHE FARBSPIELE

Warum tropfen Tropfsteine? Und wie neblig ist es in der Nebelhöhle? Erleben Sie 2 Mio. Jahre Erdgeschichte und kommen Sie mit auf Entdeckungsreise in die einzigartig illuminierten Höhlenwelten der Schwäbischen Alb.

Tourist-Info: Tel. 07128/92518 · www.sonnenbuehl.de

DER Wanderführer für die ganze Familie

Folgeband des Erfolgstitels „Schwäbische Alb Mitte“
Kinderwagentaugliche Touren mit Rätselfragen und Lösungen

ISBN: 978-3-7650-8722-6
€ 15,90
www.derkleinebuchverlag.de

FußballGolf & FreizeitGolf

Spiel und Spaß für Alle im Raum Allgäu/Bodensee!

Für Familien-, Firmen- und Vereinsausflüge
88145 Opfenbach/Mywiler www.swingolf-allgaeu.de
Tel +49 (0) 8385 92 143 74 Mo +49 (0)160 985 273 31

ENTDECKE Unvergessliches

Gemeinsam Großes erleben!

Ein ganzes Haus voller Spaß, Spiel und Action: In der Ravensburger Kinderwelt Kornwestheim erlebt die ganze Familie einen unvergesslichen Tag mit den Fang den Hut!® Fun Cars, dem memory® Flug, der tiptoi® Welt, der MobileKids-Verkehrsschule und vielen tollen anderen lehrreichen Attraktionen. Nur 15 Minuten von Stuttgart entfernt!
www.ravensburger-kinderwelt.de/sommer

Jetzt zum Sommerferien-Programm anmelden:
Tageskarte + Kreativ-Workshop + Verpflegung = nur 7,50 € pro Kind!

Ravensburger

Bobbahn Donnstetten



In den Sommerferien
vom 28.07. – 11.09.2016
täglich von 10 – 18 Uhr
geöffnet (kein Ruhetag!)

Große Terrasse und
Kinderspielplatz.

www.bobbahn-donnstetten.de

72587 Römerstein-Donnstetten Böhlinger Str. 18 (beim Skillift)

Ponyreiten für Kinder



jeden Samstag und Sonntag
14.00 – 16.00 Uhr
zzgl. in den Ferien Mo. – Fr.
14.00 – 15.00 Uhr

Ohne Anmeldung

Fahrradhelm / feste Schuhe mitbringen
Reitkurse in den Ferien

Reitstall Haghof, 73553 Alfdorf, Tel. 07182/70 93
www.reitstall-haghof.de

Das ideale Ausflugsziel
auf der Schwäbischen Alb
für die ganze Familie!

Traumland
Freizeitpark
auf der Bärenhöhle

Wildwasserbahn
Wasserspielplatz
Kletterpyramide
Riesenrad
Märchenwald
Ponyreiten

Freizeitpark Traumland · 72820 Sonnenbühl · Tel: 07128 / 2158
info@freizeitpark-traumland.de · www.freizeitpark-traumland.de

ENTDECKE DIE WELT DER KUNST!

Begib dich auf eine Rätselreise durch die Kunstaussstellung,
feiere deinen Geburtstag im Museum oder werde in
unserem Kunstatelier selbst zu einem Künstler und gestalte
dein eigenes Kunstwerk.

Kunstatelier in den Ferien

3., 10., 17., 24., 31.8. und 7.9., 14–16 Uhr, ab 6 Jahren,
Kosten: 6 €; Anmeldung unter Tel. 07157.5351140



MUSEUM
UM RITTER

Termine und Infos:
Tel +49(0)7157.53511-0
www.museum-ritter.de

MUSEUM RITTER
Alfred-Ritter-Straße 27
71111 Waldenbuch

28 Teddys und mehr in Giengen an der Brenz

Der Teddy mit dem Knopf im Ohr ist Wahrzeichen des Unternehmens Steiff in Giengen an der Brenz und das firmeneigene Museum ist eine der Hauptattraktionen der erlebnisreichen Ausflugsregion für Familien, Wanderer und Radler. Die animierten Steiff Erlebniswelten, die Schaufertigung und ein Streichelzoo mit lebensgroßen Kuscheltieren stecken voller Überraschungen. Aber man kann noch mehr in Giengen erleben: Überbleibsel echter Bären und Neandertaler zeigt die nahe gelegene HöhlenErlebnisWelt mit der begehbaren Charlottenhöhle. Angegliedert ist ein HöhlenHaus und das interaktive Museum HöhlenSchauLand. Giengen ist zudem eingebettet in ein ausgezeichnetes Wanderwegenetz. Mitten durch den Ort führt der 158 Kilometer lange, vom Deutschen Wanderverband zertifizierte Albschäferweg, der zu ausgedehnten Touren auf den Spuren der Albschäfer einlädt. Eher ein Spaziergang ist das 4,2 Kilometer lange „Jakobswege“. Anfang und Ende des Rundweges liegen auf der Original-Wallfahrtsstrecke.



Stadt Giengen, Tourist-Information,
Marktstraße 9, 89537 Giengen an der Brenz,
Tel. 07322-9522920, www.baerenland.de

29 Der Archäopark Vogelherd

Vorwärts in die Steinzeit. Auf einem abenteuerlichen Erlebnisrundweg (750m) wird die Zeit der Mammutjäger vor 40.000 Jahren zum Leben erweckt. Kinder und Erwachsene erfahren dabei Erstaunliches über elementare Techniken, die während der Eiszeit unerlässlich waren. Verschiedene Aktionsplätze am Erlebnisrundweg (750m) laden dazu ein, dem Leben unserer Vorfahren nachzuspüren. Neben den Themenbereichen Jagd, Lagerleben, Begegnung, Feuer und Kunst säumen zahlreiche Tierspuren, Nutz- und Heilpflanzen, Geräusch- und Duftstationen die Anlage. Es gibt ein Grabungsfeld für Kinder, regelmäßig finden öffentliche Führungen, betreute Aktionen an den Themenplätzen und ein Schauspiel statt. Angebunden an ein vielseitiges Wander- und Radwegenetz und inmitten eines wunderschönen Naturpanoramas bie-



tet der Themenpark sowohl Grillstellen als auch eine Einkehrmöglichkeit im Parkcafé am Vogelherd.

Archäopark Vogelherd, Am Vogelherd 1, 89168
Niederstotzingen-Stetten, Tel. 07325-9528000,
www.archaeopark-vogelherd.de

30 Erlebniswelt Grundwasser im Wasserwerk Langenau

Die Landeswasserversorgung bietet in ihrem Wasserwerk Langenau eine bundesweit einzigartige Ausstellung für Groß und Klein, die zu einer Entdeckungsreise zum Ursprung unseres wichtigsten Lebensmittels - dem Trinkwasser - einlädt. Grundwasser ist ein kostbares Gut, aber woher kommt es, wie viel gibt es davon, wie machen wir es nutzbar und wie können wir es vor Gefahren schützen? Ein breites und abwechslungsreiches Informationsangebot gibt Antworten und bietet Einblicke in

die geheimnisvolle Welt des Grundwassers. In fünf Themenbereichen lässt sich die wichtigste Quelle für unser Trinkwasser sowohl spielerisch erkunden als auch mit historischen und modernen Techniken ergründen. Die Führung ist kostenfrei, jedoch nur mit Anmeldung in geführten Gruppen ab 10 Personen möglich. Für Schulklassen und Kindergartengruppen gibt es ein altersgemäßes Programm.



Wasserwerk Langenau,
Am Spitzigen Berg 1,
89129 Langenau, Tel. 0711-
21750, www.lw-online.de

31 Evopäd Outdoor Parcour in Weilheim/Teck

Ein Ferienerlebnis für die ganze Familie verspricht der neu eröffnete Evopäd Parcour in Weilheim. In der Grünanlage „Hofgärten“ sind sieben Stationen aufgebaut, die Jung und Alt auf Trab bringen. Durch bestimmte Bewegungsabläufe an den Stationen

soll das körperliche, emotionale und seelische Gleichgewicht geschult werden. Die dahinter liegende Idee stammt aus der Evolutionspädagogik, die sich die menschliche Entwicklungsgeschichte seit der Urzeit zunutze macht. So geht es von der ersten Station um den „Fisch in uns“ über weitere Stufen von den Amphibien, Reptilien, Säugetieren, Affen und Urmenschen bis zur letzten Station „Der moderne Mensch in uns“.

Das Konzept des Geländes wurde von Gabriele Sorwat entwickelt, deren Institut neben dem Parcour liegt. Die Evolutionspädagogin nutzt diesen, um Kindern und Jugendlichen mit Lernproblemen zu helfen, denn Bewegungsprobleme an den einzelnen Stationen deuten auf bestimmte Blockierungen hin, an denen dann gearbeitet wird.

*Evopäd Outdoor Parcour,
Grünanlage Hofgärten,
Austr. 31, 73235 Weilheim/Teck,
Tel. 07023-957771,
www.gabriele-sorwat.de*



32 Freilichtmuseum Beuren

Jeden Tag gibt es besondere Ferienaktionen für Groß und Klein. Dienstags und donnerstags geht es um 11 Uhr los zur Zeitreise durch Keller und Scheunen. Man erlebt, was Opa und Oma früher gemacht haben, wie es sich ohne Fernseher und Computer gelebt hat oder welche Blätter und Samen wir auch heute noch essen.

Mittwochs und freitags finden dann zu unterschiedlichen Zeiten die Mitmachaktionen statt. Einzige Ausnahme: Das Ökomobil besucht das Museumsdorf am Donnerstag, 8. September. Auch bei den Aktionen ist für jeden etwas dabei. Ob man nun bei der Milch- und Getreideaktion einen Einblick in den bäuerlichen Alltag erhält, Vogelscheuchen gestaltet oder Holzschiffe baut oder Schafe und Ziegen füttert. Auch der Natur-Spielplatz rund um den Teich



lädt zum Verweilen ein. Dort warten Wasserspielplatz, Wackelbrücke und das Baumhaus zum Spielen und Toben und schön Plätze fürs Picknick. Während der Sommerferien kann man an allen Öffnungstagen des Museums im Kolonialwarenladen von 1929 stöbern und einkaufen.

*Freilichtmuseum Beuren, In den
Herbstwiesen, 72660 Beuren, Tel.
07025-911900,
www.freilichtmuseum-beuren.de*



Mein

Wilhelma

Tag



Weiterfeiern!

Am 3. Oktober 2016 feiert der Förderverein Wilhelma seinen 60. Geburtstag in der Wilhelma.



Freunde und Förderer
der Wilhelma e.V.



2. Oktober 2016

Hinter die Kulissen blicken | Mitmachen | Fragen stellen

33 Bobbahn Donnstetten



Einsteigen, bitte! Die Schlitten stehen bereit und dann geht es zunächst im gemächlichen Tempo den Berg hinauf, gezogen an einem Drahtseil. Doch oben, am höchsten Punkt der Bahn angekommen, ändert sich die Geschwindigkeit, denn jetzt flitzt man bergab. Bremsen darf jeder, wann und wie stark er möchte. Mutige versuchen, so wenig Fahrt aus dem Bob zu nehmen wie möglich und können schon mal die Höchstgeschwindigkeit von 40 Stundenkilometern erreichen. Entgleisen kann keiner, denn die

Wagen sind fest auf Schienen verankert. Wer nach fast 1.200 Metern unten angekommen ist, möchte am liebsten gleich wieder hinauf und die nächste Fahrt durch Steilkurven und über Wellen den Hang hinab machen. Es sei denn, die Bungeetrampoline und Spielwiese locken zum Austoben oder der Biergarten lädt zum Erholen mit Blick auf die schöne Albhochfläche ein.

Bobbahn Donnstetten, Böhringer Str. 18, 72587 Römerstein, Tel. 07382-609, www.bobbahn-donnstetten.de

34 Entdeckerwelt Bad Urach

Kinder decken auf. Die Entdeckerwelt Bad Urach ist eine interaktive Ausstellung mit verschiedenen Außentouren durch die Stadt und bietet Kindern die Möglichkeit, Teil einer spannenden Geschichte zu werden. Ausgestattet mit einem Tablet-PC und einer Entdeckertasche ziehen

führt die Kinder ins 17. Jahrhundert zu den Leinenwebern und die dritte Tour spielt in der Gegenwart. Hier muss beispielsweise der spannende Kriminalfall gelöst werden, warum das Uracher Trinkwasser verschmutzt wurde. Im Indoorbereich warten weitere spannende Aufgaben.



die Kinder los und es gilt, spannende Rätsel zu lösen. Verschiedene QR-Codes, die unterwegs versteckt sind, müssen gefunden und eingescannt werden. Insgesamt gibt es drei verschiedene Entdeckertouren, die erste Tour spielt im Mittelalter zum Thema Holz, die zweite Tour ent-

Überall gibt es was zum Ausprobieren, Anfassen und Anschauen, Hörspiele, Suchspiele, einen kleinen Film und vieles mehr.

Entdeckerwelt Bad Urach, Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach, Tel. 07125-943230, www.badurach-entdeckerwelt.de

KUNSTMUSEUM STUTTGART

MIT DEM ERLEBNISKOFFER DURCH DIE AUSSTELLUNG

auf papier ... arbeiten von willi baumeister

28.07. — 10.09.2016

KLEINER SCHLOSSPLATZ 1 | 70173 STUTTGART

ÖFFNUNGSZEITEN | DI BIS SO 10 – 18 UHR | FR 10 – 21 UHR

WWW.KUNSTMUSEUM-STUTTGART.DE

35 Bären- und Nebelhöhle



Die beiden Höhlen gehören zu den bekanntesten auf der Schwäbischen Alb. Auch wer schon mal dort war, kann ganz neue Entdeckungen machen. In diesem Sommer gibt es viele Sonderführungen durch das lange, verzweigte System aus hohen Hallen, schmalen Durchgängen, Seen und Tropfsteinsäulen. Gibt es einen Schatz in der sagemumwobenen Nebelhöhle? Mit altertümlichen Laternen kann man wie früher in die geheimnisvolle Tiefe steigen oder wie ein Höhlenforscher nur mit Stirnlampe auf dem Kopf die Dunkelheit erforschen. Auch ohne Sonderführung ist es spannend, denn Hunderte LED-Lampen tauchen die zwei Höhlen in ein außergewöhnliches Licht und zeigen verblüffende Effekte, die bisher für die Besucher im Verborgenen geblieben sind.

Bärenhöhle, 72820 Sonnenbühl-Erpfingen, Tel. 07128-635, Nebelhöhle, 72820 Sonnenbühl-Genkingen, Tel. 07128-605, www.sonnenbuehl.de.

36 Freizeitpark Traumland

Der traditionsreiche Freizeitpark auf der Schwäbischen Alb eignet sich besonders für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter. Gleich nach dem Eingang wartet der große Märchenwald darauf, entdeckt zu werden. Daneben gibt es viele Attraktionen, bei denen die meisten so ausgelegt sind, dass die gesamte Familie mitmachen kann. Marienkäferbahn, Riesenwellenrutsche oder Bienenturm sind einige der Höhepunkte. Vom weitaus sichtbaren Riesenrad, das die Passagiere 40 Meter hinauf befördert, kann man bei gutem Wetter bis zum Schwarzwald und den Alpen sehen. Anfassen und Füttern ist bei den Tieren, die sich im Traumland tummeln, erlaubt. Auch eine Runde Reiten ist möglich. Für die Kleinsten gibt es einen Babyspielplatz. Selbstversorger sind ebenso willkommen. Viele schöne Picknickplätze und offene Grillstellen laden zum Rastmachen ein.



Freizeitpark Traumland, Auf der Bärenhöhle 1, 72820 Sonnenbühl, Tel. 07128-2158, www.freizeitpark-traumland.de

37 Mit Alberich über die Schwäbische Alb

Wer ist Alberich? Alberich ist das Maskottchen des Schwäbische Alb-Tourismus und wartet darauf, Kindern an verschiedenen Orten die Geschichte der Schwäbischen Alb anhand besonderer Erlebnisse zu erzählen. Höhlengeheimnisse, Burgfräulein, Schlossgespenster und Urtiere warten auf die Entdecker. Es geht ins Freilichtmuseum Beuren, zum Freizeitbad Blaustein, ans Limesmuseum, auf den Campus Galli oder in die Wimsener Höhle. Die Schatzkarte führt zu 18 Zielen. Wer diese bereist, wird belohnt. Beim Besuch der sogenannten „Kinder-Stars“, der attraktiven Ziele für Familien, können die Kinder Albgoldtaler sammeln und am Ende des Sommers einen echten Goldschatz und viele tolle Sachpreise gewinnen.

Die Ziele sind im Familien-Reiseführer „Zeitreise mit Alberich“ zu finden, den man kostenlos über die Internetseite bestellen kann.



Zeitreise mit Alberich, Prospektbestellung, Tel. 07125-939300, www.schwaebischealb.de

38 Reiterferien auf dem MunzHof



Der MunzHof in Judentenberg liegt circa zwei Stunden südlich von Stuttgart in idyllischer Landschaft. Hier kann man schöne Reiterferien verbringen. dabei werden Lernen und der Freizeitspaß miteinander verbunden. Neben Reitunterricht für Groß und Klein gibt es spezielle Kurse und Training mit den Pferden in Verbindung mit Sprachunterricht in Englisch. Dabei profitieren die Kinder und Jugendlichen von der entspannten Lernatmosphäre in kleinen Gruppen. Auch erlebnispädagogische Elemente haben im Tagesprogramm ihren Platz. Der Umgang mit Pferden entspannt die Kinder und stärkt sie in ihrem Selbstbewusstsein, was auch dem Lernerfolg zugute kommt. Der Unterricht wird von pädagogisch geschultem Personal durchgeführt.

Familien-Reiterhof- MunzHof, Judentenberg 22, 88636 Illmensee, Tel. 07558-938001, www.munzhof.de

39 Affenberg Salem

Wer hat schon mal einem Äffchen die Hand gereicht? Auf dem Affenberg in Salem ist das ganz selbstverständlich. Auf einem bewaldeten Rundweg laufen einem die Bergaffen schon mal vor die Füße oder setzen sich direkt neben einen auf die Bank. Die rund 200 Tiere leben wie in freier Wildbahn. Wer möchte, darf die zutraulichen Tiere mit speziellem Popcorn füttern, das gratis an die Besucher ausgegeben wird. Aber Vorsicht, immer auf die Tüte aufpassen, denn die Affen sind besonders schlau.

Besondere Aufmerksamkeit gilt zur Zeit vor allem den neun kleinen Affenbabys im Park, die bei den ersten Kletterversuchen beobachtet werden können. Noch etwas tollpatschig erkunden sie die Umgebung. Die Parkbetreuer geben gerne Auskunft über Gewohnheiten, Bedürfnisse und andere spannende Details der cleveren Tiere.



Außer den Affen wohnen auf dem Affenberg übrigens auch viele Störche, Damwild, Karpfen und zahlreiche Wasservögel.

Affenberg Salem, Mendlishauser Hof, 88682 Salem, Tel. 07553-381, www.affenberg-salem.de

F3 Familien- und Freizeitbad Fellbach



...wie im Urlaub!

Familien-Sommerfest

Sonntag, 14. August
10:00 - 18:00 Uhr

Sommerferienprogramm

jeden Mittwoch, Samstag
und Sonntag ab 14:00 Uhr

Mit den Ohren lesen?

Cristina Rieck stellt außergewöhnliche Hörbücher vor

Ob auf der Reise in den Urlaub, am Strand oder auf einer Wiese liegend oder einfach abends in die Bettdecke gekuschelt – Hörbücher schaffen eine eigene Welt, in die sich die jungen Zuhörer fallen lassen dürfen und die ihnen dennoch genügend Raum für Fantasien lässt.

ab 8

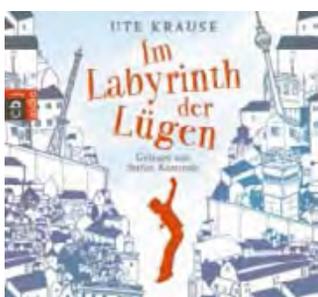


Mutig und ganz ohne Fahrkarte macht sich Carlo alleine auf den Weg nach Palermo. Und „keiner hält Don Carlo auf“, denn er möchte unbedingt zu seinem italienischen Papa. Seit die Mutter diesen aus der Bochumer Wohnung geworfen hat, wartet Carlo auf seine Rückkehr: „Ich warte immer. In der Schule, im Bett, beim Essen. Aber Mama will nicht hin und Papa kommt nicht her.“ Und weil Papa seinem Sohn schon zu anderen Gelegenheiten beigebracht hat: „Carlo, wenn du was willst, musst du's durchziehen. Dann schaffst du alles! Bloß nicht so viel denken!“, kämpft sich Carlo von Bochum bis nach Italien durch, bis er endlich vor der Tür seines Vaters steht.

Autor Oliver Scherz, der gleichzeitig der Leser ist, spricht den italienischen Dialekt des Vaters ebenso humorvoll und lebendig wie Carlos Gedanken. Kein Wunder, dass er vergangenes Jahr zum „Lesekünstler des Jahres 2015“ ausgezeichnet wurde. Außerdem hat Scherz mit rauchiger Stimme selbst komponierte Lieder zwischen den Kapiteln eingesungen, die die Geschichte aufgreifen und richtig fetzig daher kommen.

Oliver Scherz: *Keiner hält Don Carlo auf. Ungekürzte Autorenlesung, Silberfisch im Hörbuch Hamburg 2015, 2 CDs, Laufzeit circa 150 Minuten, EUR 12,99, ISBN 978-3-86742-769-2*

ab 10



In eine ereignisreiche Geschichte verpackt, erzählt Ute Krause im „Labyrinth der Lüge“ Wichtiges zur deutschen Geschichte und

zum Leben in der damaligen DDR. Protagonist ist der Junge Paul, der mit seiner Oma und seinem Onkel Henri in Ost-Berlin lebt. Seine Eltern hat Paul seit zwei Jahren nicht mehr gesehen, denn sie haben versucht, in den Westen zu fliehen und sind bei diesem Versuch aufgegriffen und verhaftet worden. Der introvertierte Junge, der meist alleine durch die Straßen Berlins streunert, freundet sich mit der taffen Millie an. Gemeinsam wollen die beiden herausfinden, was es mit den geheimnisvollen Geräuschen im Pergamonmuseum auf sich hat und welche Rolle Onkel Henri, der Museumswächter, dabei spielt.

Die Stimme des preisgekrönten Stefan Kaminski macht die gekürzte Lesung des spannenden Romans zu einem außergewöhnlichen Hörerlebnis.

Ute Krause: *Im Labyrinth der Lügen. Gekürzte Lesung von Stefan Kaminski, cbj audio 2016, 4 CDs, Laufzeit ca. 265 Minuten, EUR 14,99, ISBN 978-3-8371-3420-9*

ab 12



Mark dachte, den Krebs bekämpft zu haben. Doch nun ist er wieder gekommen. Und weil Mark nie mehr ins Krankenhaus möchte, haut er ab. Er macht sich auf den

Weg zum Gipfel des Mount Rainier, wo er die „Wirkliche Wahrheit“ zu finden glaubt. Eigentlich wollte Mark diesen Berg irgendwann mit seinem Großvater besteigen, aber dieser starb, nachdem Mark ihm versprochen hatte, den Gipfel irgendwann für sie beide zu besteigen. So begleitet der Hörer Mark auf seiner durch Krankheit und andere Umstände sehr beschwerlichen Tour. Mit dabei ist Hund Beau, der immer an Marks Seite ist und ihm aus mancher lebensgefährlichen Situation heraushilft.

Durch die eindrucksvolle Lesung des Erstlingsromans von Dan Gemeinhart durch den deutschen Autor Andreas Steinhöfel kann sich der jugendliche Hörer gut vorstellen, welche Gedanken einem Gleichaltrigen durch den Kopf gehen, der den Kampf gegen eine unheilbare Krankheit zu verlieren scheint.

Dan Gemeinhart: *Die wirkliche Wahrheit. Ungekürzte Lesung von Andreas Steinhöfel und Birte Schnoink, Silberfisch im Hörbuch Hamburg 2015, 4 CDs, Laufzeit ca. 260 Minuten, EUR 16,99, ISBN 978-3-86742-560-5*

der **milchzahn.com**

STUTTGART
Hirschstraße 26 • 0711 - 229 399 40

GERLINGEN
Hauptstraße 17/1 • 07156 - 177 367 8

FILDERSTADT
Sielminger Hauptstraße 36 • 07158 - 956 099 0

Sommerkinderzahnheilkunde

Klaviere und Flügel neu und gebraucht:

Hermann
Klaviere Flügel

- Frei Haus geliefert
- mit Garantie und Stimmung
- Miet-/Mietkauf/Leasing
- ab 26,- Euro/mit.
- Ankauf
- Stillklaviere
- Stim- und Reparaturservice
- Gulächten
- Transport/Lagerung
- Konzertbetreuung

Hindenburgstraße 28 71696 Möglingen • Tel. (07141) 48 43 18 Fax 46 28 79
info@hermann-klaviere.de • www.hermann-klaviere.de

KINDERZAHNWELT
praxis für kinderzahnheilkunde
zahnärztin julia zipprich

- kompetente Beratung ab dem ersten Zahn
- Zahnputzschule
- Fissurenversiegelung
- minimal invasive Füllungstherapie
- strahlungsarmes Digitalröntgen
- Kinderkronen, Platzhalter und Zahnersatz bei vorzeitigem Zahnverlust
- Zahnsanierung in Vollnarkose
- Therapie angeborener Schmelzdefekte (MIH)

FÜR KLEINE GANZ GROSS!

Stuttgarter Straße 77 • Stuttgart-Feuerbach
Tel. 0711 - 860 6789 0 • info@kinderzahnwelt.de

Mitglied im Bundesverband der Kinderzahnärzte und Deutscher Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde

Kulturticker

Highlandgames / S-Weilimdorf / Familien
Die „Highland Games – Olympia für echte Kerle“ finden vom 9. bis 11. September in Weilimdorf am Freitag von 18 bis 22 Uhr, am Samstag von 10 bis 22 Uhr und am Sonntag von 11:30 bis 19 Uhr statt. Am Samstag und Sonntag gibt es die Highlandgames für Kinder. Mehrmals täglich können sich Nachwuchs-Highländerinnen in Disziplinen wie Baumstammüberschlag, Steinstoßen oder Hufeisenwerfen messen! Man kann schottischen Sagen und Märchen an der Harfe lauschen, Specksteine schnitzen, Steinklopfen, an der Esse Messer schmieden oder mit dem Bogen schießen. Eintritt: 6 EUR. www.stettenfels.de

Kinderforschertage / S-Vaihingen / 8 – 12
Die Hochschule für Medien bietet vom 1. bis 2. August ihr Ferienprogramm: „Kinderforschertage 2016“ an. Interessierte Kinder probieren zwischen 9:15 Uhr und 12 Uhr aus, wie es ist, Student zu sein. In Workshops wird praktisch vertieft, was zuvor bei einer Fachvorlesung gehört und gelernt wurde. Dabei geht es um Themen wie: „Wie ist die Welt von morgen?“, „Portraitfotografie – wie schieße ich ein gutes Bild“ oder „Wie schütze ich meine Privatsphäre im Netz?“ Jeder Probe-Student erhält einen Vorlesungs-Ausweis mit den Nachweisen der besuchten Vorlesungen sowie eine besondere Überraschung für die ganz Fleißigen. www.hdm-stuttgart.de/kinderforschertage

Theaterworkshop / Stuttgart / ab 11
Bei einer „Fahrt ins Blaue“ erkunden die Teilnehmer unter strenger Geheimhaltung die City, suchen Lieblingsplätze und Stammorte auf, entdecken nahegelegene Erholungsflächen und historische Monumente. Anschließend werden die Orte auf die Bühne geholt. Es entsteht ein theatraler Reiseführer. Präsentation am Freitag, 19. August, ab 14 Uhr. Der Workshop geht von Dienstag, 16. bis Freitag, 19. August, 11 bis 16 Uhr, Kosten 205 Euro, Anmeldung bis 9. August unter muenchen@kinderschauspielschule.de, www.kinderschauspielschule.de

Kultur

Rhythmus im Blut

Musikfest Stuttgart im September

von Tina Bähring

Die Internationale Bachakademie Stuttgart veranstaltet jährlich das Musikfest Stuttgart, bei dem die Herzen der Klassikfreunde vor Freude hüpfen. Bei den Kinderangeboten dreht sich in diesem Jahr alles um den „Rhythmus“.

Spannend für Kinder sind beim Musikfest Stuttgart sicher die Workshops zum Thema Rhythmus. Bei diesen Aktionen dürfen die Kinder mit Perkussionsinstrumenten, Alltagsgegenständen oder auch mit der eigenen Stimme experimentieren und können so verschiedene Rhythmen erfahren und erleben.

Familienkonzert

Auch beim Familienkonzert „Geschichten aus 1000 und einem Rhythmus“ geht es, na klar, um den Rhythmus. Murat Coşkun, international bekannter Perkussionist, präsentiert mit seinen beiden Kindern kleinen und großen Zuhörern die faszinierende Trommelwelt des Orients. Mit unterschiedlichen Trommeln aus der Türkei, dem Iran, Indien oder Nordafrika schöpft Coşkun aus dem traditionellen Rhythmus-Repertoire, singt Lieder und lässt geheimnisvolle Figuren auftauchen. Wie einen Trommler, der morgens mit seinem Weckruf durch die Straßen geht, oder einen starkern Held, der seinen Feind einfach wegtrommelt.



Familienkonzert mit Murat Coskun

Musikfest Stuttgart der Internationalen Bachakademie, vom 1. bis 11. September, Kinderworkshop zum Thema Rhythmus, für Kinder ab 5 Jahren, Sa, 3. September, 10.30 Uhr und Fr, 9. September, 17 Uhr, Kinderbuchabteilung im Buchhaus Wittwer, Königstr. 30, S-Mitte, Eintritt frei, keine Voranmeldung notwendig.

Familienkonzert „Geschichten aus 1000 und einem Rhythmus“, Sa, 3. September, 15 Uhr, Mercedes-Benz Museum, Mercedesstraße 100, S-Cannstatt, Familien: Eltern & Kinder je 8 Euro, Karten unter Tel. 0711-6192161 oder unter www.bachakademie.de.

Hochsaison für Literatur

3. Kinder- und Jugendliteratursommer

von Cristina Rieck

Seit Mai und noch bis Ende Oktober veranstaltet die Baden-Württemberg Stiftung den nunmehr achten Literatursommer in Baden-Württemberg. Parallel findet der Kinder- und Jugendliteratursommer mit Veranstaltungen speziell für junge Menschen im Alter bis 16 Jahren statt.

Das diesjährige Motto des Literatursommers „Heimat und Identität in der Literatur“ hat auch die Macher des Kinder- und Jugendliteratursommers inspiriert und sie unter der Überschrift „Meine Heimat, meine Zukunft. Heimat und Identität in der Kinder- und Jugendliteratur“ ein spannendes Programm zusammenstellen lassen. Bei den Veranstaltungen können Kinder und Jugendliche Autorinnen und Autoren kennenlernen, die das Thema in ihren Werken auf unterschiedlichste Weise behandeln.

Besonders aktuell und brisant wird das Thema natürlich vor dem Hintergrund der anwachsenden Migrations- und Flüchtlingsbewegungen. Solche gesellschaftliche Entwicklungen, aber auch Einzelschicksale, werden im Kinder- und Jugendliteratursommer aufgegriffen. Nicht ver-



Lesen macht auch im Freien Spaß.

passen sollte man die Lesung des als Sohn türkischer Einwanderer geborenen Autors Alpan Sadsöz aus seinem Buch „Türkei Rallye“ am 19. Oktober in der Stadtbibliothek Göppingen und die Präsentation der Gewinner des Minidramenwettbewerbs „Heimaten“, die im September vom Ensemble des Theaterhauses auf der Bühne präsentiert werden.

Die Veranstaltungen finden an unterschiedlichen Orten in Baden Württemberg statt. Weitere Infos unter www.literatursommer.de/veranstaltungen. Alle Veranstaltungen in der Region im Luftballon-Terminkalender.

Ambarabà
Cicci Coccò

Die ersten
italienischen
Wörter
spielerisch
entdecken:
Spiel, Gesang,
Spaß auf Italienisch!

- für Kinder von 3 - 6 Jahren.
- immer Freitags
15.45 - 16.45 Uhr
Kursbeginn: 30. September

Istituto Italiano di Cultura
Kolbstraße 6
70178 Stuttgart
Tel. 0711-16281-20
corsilingua.iicstuttgart@esteri.it
www.iicstoccarda.esteri.it

bumble bee
Englisch für Kinder von 3-10
853011 info@bumble-bee.info

ballettschule seeger
vormals Ballettschule Pleva
Ballett Jazz Yoga Hip Hop
Charlottenplatz, Esslinger Straße 40,
70182 Stuttgart, 0711 232802
www.ballettschule-seeger.de

KLAVIERE
Große Auswahl
neu + gebraucht!
Sonderangebote
Stimmen von Klavieren
und Reparaturen
Piano-Scheck.de
☎ 0711 / 44 41 92
Inh. Schaupp
Klavier- und Cembalobaumeister
Familientradition seit 5 Generationen!

Verbrüht?
Erste Hilfe am Kind
2x im Monat
perfectio.de
Johannesstr. 102, Stuttgart-West
Infos unter Tel. 0711/253 999 77
und im Internet www.perfectio.de

„Mehr, mehr!“ von der Jungen WLB

Premieren und Dauerbrenner in der neuen Spielzeit

von Cristina Rieck

Esslingen – Sechs Premieren stehen in der Spielzeit 2016/17 bei der Württembergischen Landesbühne (WLB) für Kinder und Jugendliche auf dem Programm. Aber auch einige beliebte Stücke aus der vergangenen Spielzeit werden weiterhin zu sehen sein.

Mit der Premiere zu Theodor Storms „Kleinen Häwelmann“ am 17. September beginnt die neue Spielzeit der jungen WLB als musikalische Entdeckungsreise. Drei Freunde, die noch lange nicht müde zu sein scheinen, erzählen sich die bekannte Geschichte von dem Jungen, der sein Bett in ein Boot verwandelt, mit seinem Nachthemd als Segel. Die musikalische Version des Klassikers soll jungen Zuschauern ab sechs Jahren die Möglichkeit geben, zusammen mit dem kleinen Häwelmann immer „mehr, mehr“ zu erleben.

Einen Tag darauf ist für jugendliche Zuschauer ab zehn Jahren das erste Kinderbuch von Amos Oz „Sumchi – eine wahre Geschichte über Liebe und Abenteuer“ in einer kurzweiligen Bearbeitung durch Marco Süß, dem Leiter der Jungen WLB, erstmals zu sehen.

Vom Chaos im Kinderzimmer handelt „Wie sieht's denn hier aus?!“, das ab dem 22. Oktober für ein junges Publikum ab vier Jahren gespielt wird. Der preisgekrönte Autor, Puppenspieler und Regisseur Tristan Vogt lässt hier die Gegenstände selbst zu Wort kommen und nach einem Platz suchen, an dem sie sich wohlfühlen.

Ab dem 19. November wird „Peter Pan“ in der Bearbeitung von Erich Kästner auf



Bleibt weiter im Programm: „Zwei Schwestern bekommen Besuch“

der Großen Bühne des Esslinger Schauspielhauses zu sehen sein. Das „Märchen vom Jungen, der nicht erwachsen werden wollte“ wird mit Sicherheit viele Familien mit Kindern ab fünf Jahren in der Vorweihnachtszeit ins Theater locken.

Im neuen Jahr folgen die Premieren von „Truckstop“ (25. Februar) und Paul Maars „Weißer Wolf“ (11. März).

Die Gemeinschaftsproduktion von WLB und Junger WLB „Das Tagebuch der Anne Frank“, die ab dem 30. Juni 2017 auf dem Programm steht, wird für viele junge Zuschauer ein wichtiger Beitrag zum Verständnis einer furchtbaren Zeit der Weltgeschichte sein.

Zur Eröffnung der neuen Spielzeit fin-

det am 10. September von 13 bis 16 Uhr auf dem Vorplatz des Schauspielhauses und im Studio am Blarerplatz ein großes Kinderfest statt.

Es wird wieder jede Menge Spielstationen und kurze Lesungen zum neuen Programm geben. Und um 16 Uhr findet im Studio am Blarerplatz die Premiere der Lesekiste „Hörbe mit dem großen Hut“ nach Otfried Preußler statt.

 **Junge Württembergische Landesbühne, Schauspielhaus und Kindertheater im Schauspielhaus, Strohhofstraße 1, Esslingen, Tel. 0711-35123044, www.wlb-esslingen.de**
Theaterfest, 10. September

Pyrotechnik vom Feinsten

„Flammende Sterne“ auf den Fildern

Ostfildern (AKR) – Vom 19. bis 21. August leuchtet der Himmel über dem Scharnhäuser Park beim Feuerwerksfestival „Flammende Sterne“ auf. Begleitet wird die Veranstaltung von einem bunten Rahmenprogramm für Groß und Klein.

Feuerwerkskünstler aus China, Tschechien und Portugal treten beim großen Feuerwerksfestival auf dem ehemaligen Gelände der Landesgartenschau im Scharnhäuser Park an und zeigen, was sie für imposante Choreographien in den Himmel schießen können. Zu den Flammenden Sternen werden 50.000 Besucher erwartet, die die Kunst am Himmel nicht nur bestaunen, sondern



auch durch ihren Beifall mitentscheiden können, wer am Ende den Flammenden Sterne-Pokal in den Händen hält.

An jedem Tag wird das Feuerwerk einer der drei Mitstreiter gezeigt. Neben den mit Musik untermalten Feuershows gibt es rund um den Wettbewerb eine Menge Livemusik mit Bands und Trommlern, Heißluftballons und für die Kinder Gaukler, Feuerartisten und ein großes Kinderprogramm. Damit niemand verhungert, laden zahlreiche Zelte zu kulinarischen Köstlichkeiten ein.

 **Flammende Sterne, 19. bis 21. August, Scharnhäuser Park, Ostfildern, www.flammende-sterne.de**

Kulturticker

 **Fest / Fellbach / ab 0**
Am 10. und 11. September wird in Fellbach gefeiert, denn die Schwabenlandhalle öffnet für Besucher jeden Alters ihre Tore. Zum Jubiläumswochenende „40 Jahre Schwabenlandhalle“ gibt es in und um die Festhalle jede Menge Überraschungen und Attraktionen und das bei freiem Eintritt. Am Sonntag ab 13 Uhr buntes Kinderprogramm und ab 18:30 Uhr die Acapella-Band „Die Fünf“. An beiden Tagen wird, neben vielen anderen Aktionen, Arne Feuerschlund sein Publikum mit einer magischen Feuershow in den Bann ziehen, es gibt Führungen, Ausstellungen und leckere Speisen und Getränke.
www.schwabenlandhalle.de

 **Fest / Theater / Esslingen / ab 0**
Rund 40 Vereine und Verbände der Esslinger Kinder- und Jugendarbeit präsentieren beim „Postmichelfest“ auf der Maille, am Samstag, 24. September, von 14 bis 20 Uhr ihre Arbeit und bieten Kindern und jungen Familien anlässlich des Weltkindertages jede Menge Spiel- und Mitmachmöglichkeiten. Dabei liegt der Schwerpunkt des Kinderfestes auf der Gleichbehandlung von Kindern mit Benachteiligungen (Inklusion) und Kindern mit Fluchterfahrung. Krönender Abschluss des Festes ist ab 18:30 Uhr eine Theateraufführung der Württembergischen Landesbühne Esslingen mit dem Theaterstück „Zorgamazoo“.
www.postmichelkinderfest.de

 **Fest / Museum / Waldenbuch / ab 0**
Vom 10. bis 12. September findet das „Waldenbucher Marktplatzfest“ statt. Samstags ab 14 Uhr, sonntags ab 10 Uhr und montags ab 15 Uhr sorgen Vereine, Kapellen, Musikbands und Hobbymusikanten neben dem bekannten Aufmarsch der Metzgermeister mit dem 5 Meter langen, ofenfrischen Fleischkäse für gute Unterhaltung. Überdies gewährt das Museum der Alltagskultur von 10 bis 19 Uhr freien Eintritt. Unter dem Motto: „Mittelalter.Leben“ gibt es spannende Einblicke in die Zeit vom 13. Jahrhundert bis zur Gegenwart. www.museum-der-alltagskultur.de

K I N D E R G E B U R T S T A G

Kindergeburtstag



auf dem Bauernhof:

- Hof-Erkundung • Streichelzoo • Ponyreiten
- Gokart-Fahren • Planwagenfahrt mit dem Traktor
- Riesentrampolin • Toben in der Strohscheuer
- Kuchen und Abendessen
- im Winter mit Bienenwachs-Kerzenziehen
- für Kinder ab dem 5. Geburtstag

Eva und Michael Schmid
71254 Ditzingen- Schöckingen
Tel. 0 71 56 / 95 91 85 · www.martinhof-schmid.de

**Martins
hof**

...EINMAL ANDERS

Schöne Ideen
für den
Kindergeburtstag

ROC@COLO

- Holzspielzeug • Puppen • Kreisel
- Blechspielzeug • und vieles mehr

Tolle Geschenke

im individuellen Kinderladen
am Sonnenberg

Christiane Köhler · Rembrandtstraße 184 · 70597 Stuttgart
Fon: 0711 80 662 777 · E-mail: info@ilroccolo.de
www.ilroccolo.de

Tom der Clown
Dein Clown zum Mieten
0711 + 76 73 590
www.tom-der-Clown.de

Strandfete Jungelparty

Feiern, toben,
entspannen!
Kinderpartys
KikiMondo
Das Abenteuerland
Buchung: www.kikimondo.de
Telefon: 07021 - 5 98 00

Kindergeburtstage im Mosaikatelier

MOSAIK ZAUBER

Erlebt einen gemeinsamen kreativen Geburtstag
und gestaltet ein eigenes Mosaik.

Frauke Löffler
Sandbuckel 29A
70499 S-Weilimdorf
Tel.: 0711-12 152 152
mobil: 0176-6190 1501
mosaikzauber@gmx.de
www.mosaikzauber.com

Kindergeburtstag in der Goldschmiede



Anita Lingens-Lauer · Goldschmiedin
Stuttgart-Plieningen · 0711 4560691
all@werkstatt-im-steckfeld.de
www.werkstatt-im-steckfeld.de

Pippi
feiert
mit dir!
0711-85 00 94
0173-4309913 · info@babettwalter.de

Kindergeburtstag? >>>> BOWLING

Mehr Info im Internet:
www.bowlingarena.de

Am Sportpark 9 - S-Feuerbach
U6+U13 vor der Tür - Tel. 850737

TBS ADTV Tanzschule
Burger-Schäfer
TANZEN mit Qualität und Spaß!

**KINDER
TANZ**
Kindertanzkurse
Kindertanzabende
Kindertanztage

Telefon: 0711-226 40 41
www.tanzschule-stuttgart.de

Dein Geburtstag auf dem Sonnenhof!

Feiern-5 Wilde-Jungs-Geburtstag
Ferkel-Schmuse-Geburtstag
Hochseilgarten-Geburtstag
Hase- & Ziegen-Zickeln-Schmuse-Geburtstag
Pony-Schmuse-Geburtstag
+ Kielen-Geburtstag
+ Pizza-Geburtstag

NEU!
NEU!

Den Sonnenhof.com
Sonnenhof 1
70379 Stuttgart
info@sonnenhof.com
www.sonnenhof.com



Kinderbibel
damals – heute – morgen
verlängert bis **28.8.16**

bibliorama –
das bibelmuseum stuttgart

www.bibelmuseum-stuttgart.de

CONNI & CO Connis erstes Kino-abenteuer

– jetzt auch als 2CD-Hörbuch und als Hörspiel auf CD und als Download!

Unter Verwendung des Conni-&Co-Filmpaketmotivs mit freundlicher Genehmigung von Warner Bros. Entertainment GmbH 2016

Filmtipps

Conni gegen Tierquäler

„Conni & Co“ ab 18. August im Kino



Nach 25 Jahren „Conni-Büchern“ hat sich der Filmproduzent Christian Popp zusammen mit dem Carlsen Verlag an die Verfilmung gewagt.

„Das Problem des Stoffes bestand darin, dass Conni im Grunde sehr stark im ganz normalen Alltag verwurzelt ist. Für das Kino brauchen wir aber eine wirklich dramatische Story – wie bringt man das zusammen?“ so Popp. Trotz einer spannenden Handlung durfte Conni also nicht zu abgehobenen Heldin werden.

In der extra für den Film entwickelten Geschichte erlebt Conni einen schweren Start in der siebten Klasse, weil sie die Schule wech-

seln muss. Was noch viel schlimmer ist: Sie darf ihren zugelaufenen Hund Frodo nicht behalten. Frodos Besitzer ist der rücksichtslose Direktor Möller, der nicht nur seinen Schülern das Leben zur Hölle macht: Als Conni und ihre Freunde merken, dass Möller noch dazu ein übler Tierquäler ist, planen sie eine verzweifelte Aktion: Rettet Frodo! Mit solidarischem Mut und cleverem Erfindungsgeist stürzen sich Conni & Co in das ebenso spannende wie lustige Kino-Abenteuer.

Conni & Co., D 2016, Laufzeit 104 Minuten
FSK 0, Kinostart 18. August

Animationsklassiker neu verfilmt

„Elliot, der Drache“ ab 25. August im Kino



Wer hat sich als Kind nicht auch schon einmal einen solch außergewöhnlichen Freund gewünscht? Gigantisch groß, mit leuchtendem Fell, feurigen Attributen und den Fähigkeiten zu fliegen und sich unsichtbar zu machen. Für den Jungen Pete ist dieser fantastische Freund Realität und heißt Elliot.

Seit Jahren erfreut Holzschnitzer Mr. Meacham die Kinder aus der Nachbarschaft mit Geschichten über einen wilden Drachen, der in den tiefen Wäldern des Pazifischen Nordwestens lebt. Für seine Tochter Grace, Försterin in der Umgebung, waren diese Geschichten nie mehr als Legenden, bis sie den Jungen Pete kennenlernt... Der mysteriöse Zehnjährige hat weder Familie noch ein Zuhause und behauptet, zusammen mit einem gigantischen grünen Drachen namens Elliot in den Wäldern zu leben.

Auf wundersame Weise hat das Wesen aus Petes Beschreibungen große Ähnlichkeit mit dem Drachen aus Mr. Meachams Geschichten. Zusammen mit der elfjährigen Natalie, der Tochter von Sägewerkbesitzer Jack (Wes Bentley), macht es sich Grace zur Aufgabe, Petes Herkunft und das Geheimnis seines Drachens zu lüften...

Nach dem „Dschungelbuch“ und „Cinderella“ präsentieren die Walt Disney Studios diesen Sommer mit „Elliot, der Drache“ nun eine weitere spektakuläre, witzige und warmherzige Neuinterpretation eines Animationsklassikers, in dem zwei außergewöhnliche Freunde zeigen, dass Drachen wesentlich mehr drauf haben, als bloß Feuer zu speien...

Elliot der Drache, USA 2015, Laufzeit 95 Minuten, FSK noch nicht bekannt, Kinostart 25. August

Humorvolle Sagenverfilmung

„König Laurin“ ab 1. September im Kino

Der Abenteuerfilm „König Laurin“ erzählt die berühmte Südtiroler Sage um König Laurin und seinen Rosengarten in einer modernen und Adaption für die ganze Familie.

Theo, Sohn des Königs Dietrich, entspricht so gar nicht den Vorstellungen seines Vaters. Theo ist zu klein, passt in keine Ritterrüstung und lässt es auch sonst an der nötigen Lust für Eroberungszüge mangeln. Wie soll aus ihm bloß je ein richtiger König werden?

Kein Wunder, dass Theo nur ungern bei seinem ewig an ihm herumörgelnden Vater auf der Burg ist und viel lieber allein durch die Alpen streift. Als er eines Tages an einem steilen Abgrund den Halt verliert, rettet ihm der sagenumwobene Zwergenkönig Laurin das Leben, den Theos Vater einst im Streit von seinem Hof verbannt hatte.



© Zorro-Film

König Laurin, D/I/A 2016, Laufzeit 94 Minuten, FSK 0, Kinostart 1. September

Vom Sandmännchen ins Kino

Filmstart von „Molly Monster“ am 8. September

Nach dem Erfolg der auf dem Kinderbuch basierenden Fernsehserie, die bereits mehrfach im Rahmen des Sandmännchens gezeigt wurde, erobert Molly Monster nun in ihrem ersten Kinofilm in Spielfilmlänge die Leinwände.

Molly Monster war immer die Kleinste in ihrer Familie – bis jetzt! Denn es kündigt sich ein Geschwisterchen an und nicht nur Molly Monster ist schon ganz aufgeregt, sondern auch ihre Monster-Mama Etna und Papa Popocatepetel sind schon fleißig dabei, alle Vorbereitungen zu treffen. Denn Monster-Nachwuchs kommt nicht einfach so – das Ei soll nach alter Monstersitte auf der Eier-Insel ausgebrütet werden. Und da die Reise dorthin sehr weit ist, soll Molly lieber mit ihren Onkeln und Edison, ihrem besten Freund, zu Hause bleiben. Doch die kleine Monsterin findet das



© wildbunch Germany

viel zu langweilig und begibt sich kurzerhand auf eigene Faust auf eine wunderbare Reise durch das Monsterland zur Eier-Insel – und ganz nebenbei wird aus der kleinen Molly eine tapfere und mutige große Monsterschwester...

Molly Monster, D./CH./S 2016, Laufzeit 69 Minuten, FSK 0, Prädikat besonders wertvoll, Kinostart 8. September

Allein in der Fremde

„Nellys Abenteuer“ ab 8. September im Kino

Mit „Nellys Abenteuer“ kommt ein mitreißender Familienfilm über Mut, fremde Kulturen und echte Freundschaft ins Kino.

Die 13jährige Nelly Klabund soll gegen ihren Willen die Sommerferien mit ihren Eltern in Rumänien verbringen. Gleich bei der Anreise läuft so einiges schief - das Flugzeug landet außerplanmäßig mitten in der Walachei und dann verrät der vermeintliche Reiseleiter Holzinger Nelly aus Versehen, dass ihr Vater einen Job im rumänischen Siebenbürgen annehmen wird und die Familie dorthin ziehen wird. Nelly ist geschockt, dreht durch, rennt weg und irrt verloren durch eine fremde Stadt mitten in Rumänien und wird in ein entlegenes Romadorf entführt. Dort lernt Nelly eine ihr unbekannte Welt kennen und freundet sich mit dem geheimnisvollen Tibi und dessen Schwester



© Farbfilm

Roxana an. Als die beiden Nelly zur Flucht verhelfen, geht das Abenteuer aber erst richtig los und es beginnt eine wilde Verfolgungsjagd durch Transsilvanien.

Nellys Abenteuer, D/RO 2016, Laufzeit 98 Minuten, FSK 6, Kinostart 8. September

Sophienstraße 40
70178 Stuttgart
Tel.: 0711.563.989

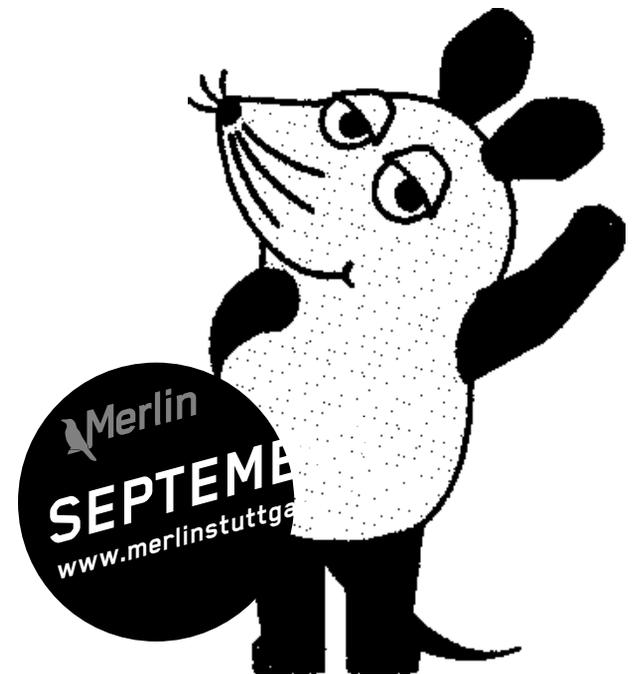
Praxis für Familien- und Kinderzahnheilkunde mit Kieferorthopädie

Gesunde Zähne für die gesamte Familie.

www.kinderzähne-stuttgart.de

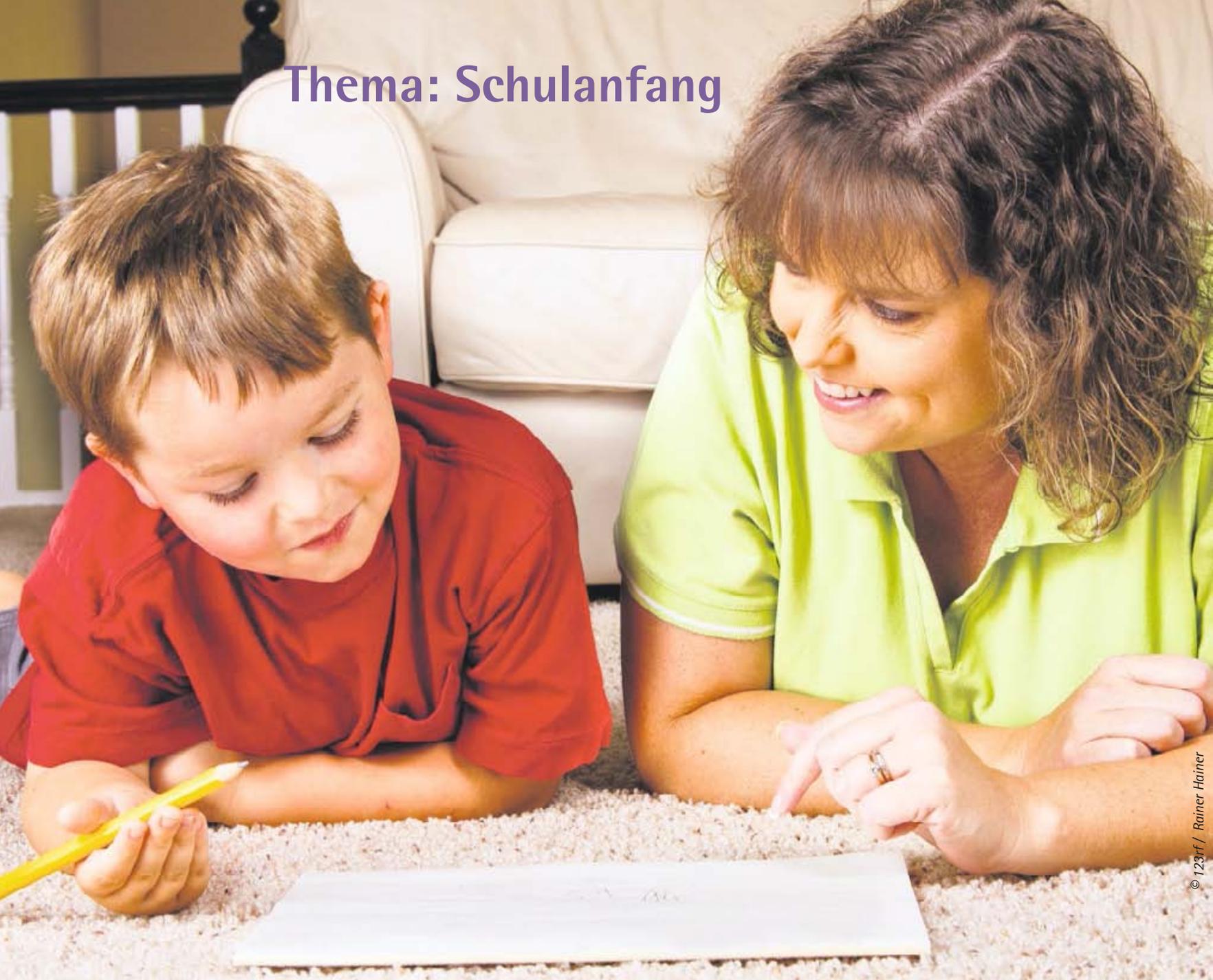
Jetzt auch mit Lachgassedierung!

Eine Praxis der überparteilichen Berufsausübungsgemeinschaft
Dr. P. Maier, Th. W. Binder & Partner



© I. Schmitt-Menzel
WDR mediagroup licensing GmbH
Die Sendung mit der Maus © WDR

14 MI	LOSLASSEN UND HALT GEBEN EINGEWÖHNUNG IN DER KITA - VORTRAG MIT KINDERBETREUUNG 16:30 Uhr · ENTRITT FREI	25 SO	FAMILIENSONNTAG FRÜHSTÜCK AB 10:00 Uhr
17 SA	MINNA IM MONSTERTAL FEUERSEEFEST 16:00 Uhr	DIE SENDUNG MIT DER MAUS PUBLIC VIEWING 11:30 Uhr · ENTRITT FREI	
18 SO	MINNAS KLEINE GAUKLEREI FEUERSEEFEST 16:00 Uhr	CHRISTINE FINKE: ALLEIN, ALLEINER, ALLEINERZIEHEND LESUNG & GESPRÄCH 11:30 Uhr · VVK 6€ · AK 8€ www.mama-arbeitet.de	



Früh aufstehen, Ranzen packen, Hausi machen...

Der neue Alltag nach dem Schulstart

von Irene von Aderkas

Wenn ein Kind in die Schule kommt, ist das für alle ein aufregendes Ereignis: Der ABC-Schütze freut sich über den neuen Ranzen und die Schultüte, Eltern und Verwandte begleiten das Kind stolz zur Einschulungsfeier. Doch nach den ersten aufregenden Wochen kehrt schnell ein neuer Alltag ein.

Als unser Sohn, heute dritte Klasse, eingeschult wurde, empfand ich die ersten Wochen als ziemlich turbulent: Das frühe Aufstehen, Pausenbrote richten, sich in einer neuen Klassen- und Elterngemeinschaft orientieren –

das waren Dinge, an die wir uns erst gewöhnen mussten. Und auch für ihn war die Umstellung nicht ganz einfach: als Langschläfer kam er morgens nicht aus dem Bett und häufig fand ich ihn noch in Unterhosen legospielend in seinem Zimmer vor, statt angezogen am Frühstückstisch. Auch die Aufgabe, sich selbst zu organisieren, stellte eine große Herausforderung für das Kind dar: So hatten wir in den ersten Monaten die Verluste einiger Mützen, Handschuhe und sogar eines kompletten Turnbeutels zu beklagen. Informations-Zettel von einem bevorstehenden Schulausflug oder Erinnerungen an das Geld für die Klassenkasse entdeckte ich so

manches Mal nur durch Zufall im Ranzenchaos.

Die Schule prägt den neuen Alltag

Mit dem Schuleintritt beginnt nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Eltern ein ganz neuer Familienalltag“, bestätigt Irmgard Sinning-Brinkmann von der schulp-psychologischen Beratungsstelle des Staatlichen Schulamtes in Stuttgart. „Um diesen Neuanfang für alle einfacher zu gestalten, macht es Sinn, dass Eltern sich schon vor Schulbeginn überlegen, was sich im Alltag konkret verändert“, so der Rat der Psychologin.

Hierzu gehöre zum Beispiel, sich Gedanken zu den Uhrzeiten zu machen: „Wann muss man aufstehen, damit das Kind sich entspannt anziehen, frühstücken und zur Schule gehen kann, was ist ein guter Zeitpunkt für die Erledigung der Hausaufgaben, wann kann es Freunde treffen...“. Gerade in den ersten Schuljahren sei es hilfreich, wenn Eltern den Tag für die Kinder gut strukturieren und neben der Schule noch genügend Zeit für freies Spiel und Freunde einplanen.

„In der ersten Klasse sind die Kinder vor allem mit dem Ankommen in der Schule beschäftigt, daher macht es Sinn, mit neuen Hobbies und Schul-AGs zu warten, bis das Kind gut in der

Schule zurechtkommt“, gibt Irmgard Sinning-Brinkmann zu bedenken.

Erziehung zur Selbstständigkeit

Damit der Übergang vom Kindergarten in die Schule für die Kinder sanft verläuft, empfiehlt Irmgard Sinning-Brinkmann, die Kinder schon im letzten Kindergartenjahr schrittweise Dinge selbstständig erledigen zu lassen. „Eltern dürfen ihrem Vorschulkind ruhig etwas zutrauen“, findet sie. „Dazu gehören kleine Dinge wie das selbstständige An- und Ausziehen, der Gang alleine und rechtzeitig zur Toilette oder der Umgang mit der Uhrzeit“. Auch der erstmals allein bewältigte Einkauf beim Bäcker erfüllt ein Vorschulkind mit Stolz. „Von diesem Selbstbewusstsein können die Kinder auch in den ersten Schulwochen enorm profitieren“, so die Schulpsychologin. Neben aller Selbstständigkeit rät sie Eltern dazu, ihr Erstklass-Kind in den ersten Wochen noch zu unterstützen, wenn es um organisatorische Dinge geht. „So kann man zum Beispiel abends zusammen mit dem Kind den Ranzen packen oder gezielt nachfragen, ob es gilt, an etwas Wichtiges zu denken.“

Für Katrin Maier, Lehrerin einer ersten Klasse an der Deutsch-Französischen Grundschule in Stuttgart-Sillenbuch, ist auch das Thema Schulweg ein wichtiger Schritt zur Selbstständigkeit: „Ich rate den Eltern immer dazu, die

Kinder alleine oder in einer Laufgruppe gehen zu lassen, wenn das irgendwie möglich ist“, so die Pädagogin. „So können sie sich auch besser lösen, als wenn ein Elternteil das Kind bis vor die Tür bringt.“ Hilfreich ist es ihrer Meinung nach auch, wenn Eltern sich schon in den Wochen vor Schulbeginn informieren, welche Kinder in der Nähe wohnen und ob Laufgruppen gebildet werden können.

Freude auf die Schule statt Leistungsdruck

Ein verhasstes Schulfach, ein unfreundlicher Lehrer – beinahe jeder hat negative Erinnerungen an die eigene Schulzeit. Sätze wie „Jetzt beginnt der Ernst des Lebens“ oder „Dort wird man dir die Flausen schon austreiben“ sind bei einem Schulanfänger fehl am Platz – sie können Ängste auslösen und die Freude trüben. „Ob ein Kind gerne in die Schule geht, hängt sehr davon ab, welche Haltung die Eltern der Schule gegenüber haben“, bestätigt Katrin Maier. Sie rät dazu, das Kind zu bestärken, ihm gut zuzureden und die Freude auf die Schule zu wecken. Zum Beispiel, indem die Eltern von eigenen positiven Erfahrungen berichten oder neue

Freundschaften, spannende Fächer und tolle Ausflüge in Aussicht stellen.

Von Schulbeginn an sollten Eltern es vermeiden, ihr Kind wegen schulischer Leistungen unter Druck zu setzen. „Gerade in der ersten Klasse ist die Bandbreite am größten, was den Entwicklungsstand der Kinder angeht – da sollte man keine Vergleiche ziehen“, so die Lehrerin. Auch wenn das Kind mal eine schlechte Note mit nach Hause bringt oder negative Erfahrungen mit Lehrkräften oder Mitschülern macht, rät sie dazu, das Kind zu unterstützen und mit ihm über seine Erlebnisse zu reden, statt Druck aufzubauen.

Das Wichtigste im ersten Schuljahr ist für die Pädagogin, dass die Kinder gut in der Schule ankommen: „Sie sollen sich wohlfühlen und Spaß

„Wir alle mussten uns erst einmal daran gewöhnen, dass es keine Pausentage oder langes Ausschlafen mehr gab und wir mit unserem Urlaub komplett an die Ferienzeiten gebunden waren.“

Sandra, zum Schulstart ihrer Tochter vor einem Jahr.

am Lernen haben.“ Immer wieder ist sie verblüfft, welche Entwicklung die ABC-Schützen im ersten Jahr durchlaufen: „Anfangs sind die Kinder noch sehr verspielt und der Unterricht ist manchmal ein großes Durcheinander.“ Die erste Veränderung zeigt sich für sie jedoch schon nach den Weihnachtsferien: „Da merkt man, dass die Kinder so langsam ankommen und wissen, was von ihnen erwartet wird. Am Ende des ersten Schuljahres haben wir dann meistens eine gute Klassengemeinschaft und der Unterrichtsalltag läuft reibungslos“, so die Erfahrung der Lehrerin.

Auch unser Sohn ist inzwischen gut in der Schule angekommen – und wenn nun im September meine Tochter eingeschult wird, wissen wir alle schon etwas besser, was auf uns zukommt: Sie kennt den Schulalltag schon vom großen Bruder – und ich werde mich wieder erinnern, dass es seine Zeit braucht, bis ein Kind in der Schule zurechtkommt.

 Zum Thema Schulanfang gibt das Kultusministerium Baden-Württemberg die Broschüre „Elterninfo zum Schulanfang“ heraus, erhältlich unter der Email-Adresse oeffentlichkeitsarbeit@km.kv.bwl.de.

Gut markiert in die Schule!

Namensaufkleber, Bügeletiketten und Textilaufkleber in unterschiedlichen Größen und Farben. Spülmaschinen bzw. waschmaschinenfest. Speziell für **Schule** und **Kindergarten** praktische Kombipakete mit diversen Etiketten. Bestellen Sie die Etiketten **jetzt versandkostenfrei** mit dem Code **GM-SCHULE-FB**. Gültig bis 31.12.2016.

Tipp: Auch ein schönes Geschenk für **die Schultüte!**



www.gutmarkiert.de

gutmarkiert.



Städtisches Elternseminar



STUTTGART

Wir machen Erziehung zum Thema!

Im Stadtteil, kostenfrei, auch muttersprachlich in Elternkursen und offenen Treffpunkten. Sie haben Bedarf an einem bestimmten Thema? Teilen Sie uns Ihre Wünsche und Anregungen mit.

Telefon: 0711 / 216-80 344 (Sekretariat)

intellegium

STUTTGARTER LEHRENERIA
PRIVATSCHULE

Schulprobleme?



Nicht mit uns.

INTELLEGIUM GMBH | SPORERSTRASSE 4 | 70173 STUTTGART
TEL 0711 – 5 53 25 14 | FAX 0711 – 7 26 96 29 | WWW.INTELLEGIUM.DE



LITTLE GIANTS



Kleine Riesen

Bilinguale Kinderkrippen & Kindergärten



1 x in Stuttgart

3 x in Esslingen am Neckar

Mehr Informationen und Anmeldung unter
(0711) 35 116 40 oder www.littlegiants.de

In Zukunft bessere Noten!

Über 20 x in Stuttgart und Umgebung!

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- Ferienkurse und Coaching
- Vorbereitung auf alle gängigen Abschlussprüfungen

Prüfungsvorbereitung: www.pruefungen-stuttgart.de
Beratung vor Ort: • Mo.-Fr. • 15.00-17.30 Uhr

GRATIS INFO-HOTLINE, 8-20 Uhr
0800-19 4 18 08
www.schuelerhilfe.de

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

ergotherapie
ALEXANDRA RUPP

Unsere Praxis unterstützt die **Entwicklung Ihres Kindes**. Nach neuesten wissenschaftlichen Standards, mit **viel Zeit** und **ganz individuell**.

Berkheimer Straße 29
73760 Ostfildern-Nellingen
Telefon 0711 41433 - 93
rupp@ergorupp.de

Paarberatung und Mediation

Ingrid Pfeiffer Diplom Pädagogin

Stuttgart-Vaihingen · Bachstraße 32 · Tel. 0711/73537-69
www.pfeiffer-mediation.de

Bessere Noten und Freude am Lernen!

Jetzt in Stuttgart: „Schule sorglos“ für gehirngerechtes, nachhaltiges Lernen! Kurse und Einzel-Coachings

www.elke-groeger.de
Tel. 0711 / 46 96 70 07
www.schule-sorglos.de

SCHULE SORGLOS
so genial wie du

160 Jahre
Den Menschen sehen.

Private Grund-, Förder- und Werkrealschule
Blinde, sehbehinderte und sehende Kinder lernen miteinander und voneinander

- Haupt- und Werkrealschulabschluss, zukünftig Realschule
- Für Schulanfänger und Quereinsteiger
- Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung
- Hort für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren

Inklusive Betty-Hirsch-Schule
Am Kräherwald 271, 70193 Stuttgart, Tel. (0711) 65 64-360
www.inklusive-schule-stuttgart.de

Nikolauspflüge

Ein richtig großer Tag

Rund um Schultüten und Einschulungsfeier



Nun gehts in die Schule!

von Tina Bähring

Nicht mehr lange, dann steht in Baden-Württemberg der Tag der Einschulung rot markiert in den Kalendern der zukünftigen Schulkind-Eltern. Ein Riesenschritt im Leben der neuen ABC-Schützen. Und das will gefeiert werden!

Selbstverständlich ist der Tag der Einschulung eine aufregende Geschichte. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt, für die Kinder und für die Eltern. Allerdings scheint die Wichtigkeit dieses Tages immer größer zu werden. Denn neben den klassischen Produkten wie Schulanzen und Schultüten, findet man in Zeitschriften, Geschäften und im Web Luftballons, Buttons und Einladungskarten mit Aufdrucken wie „Erster Schultag“, „Hurra, ich bin ein Schulkind!“ oder „Erstklassig!“. Es gibt jede Menge Deko-Artikel rund um den ersten Schultag, Tipps für die Einschulungsgarderobe und sogar personalisierte Schulkind-Motto-Torten.

Die Einschulung als Event?

Da gerät man als angehende Schulkind-Eltern leicht unter Druck. Und dabei sollte man es ruhig angehen lassen, denn der Tag ist sowieso aufregend genug. Es braucht nicht noch zusätzliches Bohai, ein ausgetüfteltes Eventmanagement und lange Gästelisten. Manche Schulen bitten sogar ausdrücklich darum, dass allein Mutter, Vater und das zukünftige Schulkind zur Einschulungsfeier in die Aula kommen. Und wer trotzdem gerne mit Großeltern, Tanten, Onkel, Paten und Freunden feiern möchte, kann einfach Nachmittags zu Kaffee und Kuchen einladen. Jeder bringt dazu eine leckere Kleinigkeit mit, dann gibt es keinen allzu großen Vorbereitungsstress.

Ein Picknick oder eine Grillparty im eigenen Garten kann auch entspannt sein. Oder man reserviert einen Tisch im Waldheim, denn dort gibt es einen großen Spielplatz und die Kinder können sich frei bewegen. Vielleicht wünscht sich das angehende Schulkind auch einfach nur

seine Lieblingspizza auf die Hand? Die kann die Familie dann zum Beispiel gemeinsam im Park genießen.

Auch eine Idee ist, die Einschulungsfeier auf einen anderen Tag zu verschieben und dann beispielsweise gemeinsam einen Ausflug zu unternehmen. Vielleicht ein Tag im Zoo, eine Schifffahrt oder ein Kinobesuch. Ebenfalls eine lustige Idee ist, eine Schnitzeljagd oder Schatzsuche auf dem zukünftigen Schulweg zu organisieren. Der Schatz ist dann vielleicht, gemeinsam einen Freundschaftsbecher Eis zu essen.

So oder so, wichtig ist auf jeden Fall, dass das Kinderglück am Einschulungstag im Vordergrund steht. Die Kinder sind die Hauptpersonen und nach der aufregenden Schulveranstaltung sicher aufgedreht und müssen sich erst mal austoben können. Der Tag sollte deshalb möglichst entspannt und kindgerecht weiter gehen. Das ist nicht zuletzt auch sehr gut für Nerven und Laune der Erwachsenen drumrum!

Selbstgebastelt: Schultüte

Ohne Schultüte ist die Einschulungszeremonie natürlich einfach nicht vorstellbar. Aber, Stress lass nach, eins vorne weg: es gibt auch schöne Schultüten für wenig Geld in allen möglichen Kaufhäusern zu kaufen. Und wer etwas mehr ausgeben möchte, findet liebevolle handgefertigte Schultüten im Internet beispielsweise bei dawanda.de. Erwähnenswert ist der herrliche Drache Ohnezahn von SibDeSign, das süße Kätzchen von Steckkönig Design, der coole Hai von lisifrey und der super Elefant von Anastasiyas Stoffmärchen.

Für alle aber, die Spaß am Selberbasteln haben, haben wir auf unserem Blog unter www.elternzeitung-luftballon.de einen Schultüten-Post mit ein paar richtig tolle Tüten-Tipps veröffentlicht. Von einfach bis schwer, immer mit der direkten Verlinkung zur jeweiligen Schultütenseite mit Bastelanleitung. Für Auto- und Prinzessinenfans muss man beispielsweise kein Bastel-Guru sein. Spitze sieht beides trotzdem aus! Das Auto wird einfach ausgeschnitten und aufgeklebt, die Prinzessin bekommt ein

gemaltes Gesicht und Haare aus Wolle. Oder man wählt die lustige Fußball-Schultüte-Idee. Mit großem Foto des zukünftigen Schulkinds und mit Trillerpfeife als Zubinder. Top! Dann, hmmm, eine leckere Eis-Schultüte. Nicht ganz einfach, aber auch nicht allzu schwer. Sehr hübsch ist der Meerjungfrauen-Schweif, der auch für zwei linke Hände Schritt für Schritt erklärt wird. 3, 2, 1... die Raketen-Schultüte geht richtig ab, der Minion ist wirklich witzig und die Lego Friends Schultüte wird ausführlich auf youtube erklärt.

Wer gut an den Nadeln ist, kann sich an dem gehäkelten Bleistift mit Schultüte und Geheimfach versuchen. Hier ist die Schultüte zwar winzig, aber die Idee riesig! Vielleicht kann hier eine Schatzkarte versteckt sein, die dann zum eigentlichen Schultüteneinhalt führt? Und für absolute Heimwerker-Überflieger-Eltern bietet sich folgendes Projekt an: Schultüte T-Rex... oder wie mache ich die coolste Schultüte der Welt? Echt eine hammerkrasse Nummer! Schultüten-Rohlinge findet man übrigens in Bastelläden, Spielzeughäusern oder Schreibwarengeschäften. Wer auch den Rohling selbst machen möchte, unter www.basteln-gestalten.de/schultuete-basteln gibt es eine super Anleitung mit Fotos.

Und was kommt in die Tüte?

Na klar, ein paar Schleckereien müssen sein. Lustig ist beispielsweise beschreibbares Ess-

papier, Schoko-Buntstifte oder Zahlen-Gummibärchen. Selbstverständlich gibt es auch gesunde Alternativen wie Buchstabennudeln, Studentenfutter und Trockenobst. Und dann können noch nützliche und spaßige Kleinigkeiten in die Schultüte gepackt werden. Wie eine Vesperdose, eine Trinkflasche, Aufkleber oder Stempel mit Namen für Schulhefte und Bücher, einen Dosenspitzer, ein Lesezeichen, Lichtreflektoren für den Schulranzen und eine Schere mit Scherenhülle für den Schulalltag.

Auch toll sind besondere Stifte, ein witziger Radiergummi oder ein hübsches Notizbuch. Oder ein Regenponcho oder -schirm, ein Rucksack für Ausflüge, ein Turnbeutel und lustige Pflaster und Taschentücher. Etwas besonderes ist sicher der erste eigene Geld- oder Brustbeutel, ein Sparschwein für das erste Taschengeld, ein eigener Wecker oder der erste eigne Schlüssel mit coolem Schlüsselanhänger. Eine schöne Idee ist auch eine Einwegkamera, mit der am ersten Schultag Fotos gemacht werden können oder ein Abo für eine Kinderzeitung. Hilfreich können eine Zählmaus, Buchstabenwürfel, Rechenrahmen und kleine Konzentrationsspiele sein.

Und nur zum Spaß können Dinge wie ein Freundebuch oder Poesiealbum, ein Flummi, ein Springseil, Gummitwist, Jojo, Murmeln, Straßenkreide, Fingerfarben, Stricklisel, Knete oder Seifenblasen dabei sein.



ZWERGE REICH
 manuela schmitt
 krankengymnastin · bobath-therapeutin
 lindenbachstraße 40
 70499 stuttgart-weilmördorf
 physiotherapie für kinder
 krankengymnastik · entwicklungsberatung
 babymassage · wiegenzwerge & krabbelzwerge
 immer freitags
www.zwergenreich.net · info@zwergenreich.net
 tel. 0711-887 44 53 · fax 0711-889 35 08
 termine nach vereinbarung



Dumm, faul, unkonzentriert?
 „Kinder mit einer Lese-/Rechtschreibschwäche sind weder faul noch dumm“, sagt Edith Illek, Leiterin des LOS in Bad Cannstatt.
 Der wissenschaftliche Test sowie die Beratung sind im LOS kostenlos.
 Anmeldung unter Tel. 0711 5498911
www.LOS.de

KINDERMÖBEL. SPIELWAREN. MODE & SCHUHE



SCHREIBTISCHE IM TOLLEN DESIGN UND KLEINIGKEITEN FÜR DIE SCHULTÜTE

Steube für Kinder
 Heerbergstraße 8
 71384 Weinstadt
 Tel. 07151 - 73 173

ST E Y B E

www.steybe.de  /steybe-für-kinder

Auf unserem Blog unter www.elternzeitung-luftballon.de gibt es diesen Monat einen Schultüten-Post mit ein paar richtig tollen Tüten-Tipps zum Selbermachen!



© sammekreativ.blogspot.de
 © beavita.com
 © fannysbuntemwelt.blogspot.de
 © dawanda.de
 © dawanda.de
 © wtkmdays.com
 © dawanda.de unter lisifrey
 © www.expli.de
 © LukationD auf dawanda.com
 Luftballon BLOG
 © fun_and_craft auf youtube.com

Nach den Protesten folgt Lob

Der neue Bildungsplan an baden-württembergischen Schulen startet im September

von Christina Stefanou

Nach den Sommerferien gelten die neuen Bildungspläne. Manche Vorgaben waren heftig umstritten, gleichzeitig gab es für die Bürger vorher nie so viele Möglichkeiten, sich inhaltlich zu beteiligen. Neues gibt es erst einmal für die Erst- und Zweit-, sowie für die Fünft- und Sechstklässler. Jedes Jahr folgt dann eine weitere Klassenstufe.

Was ändert sich denn nun? Die letzte Bildungsplanreform ist zwölf Jahre her. Im Jahr 2004 hat Baden-Württemberg vom bisher faktenorientierten Lernen auf kompetenzorientierte Bildung umgestellt. Damals war das die Folge des ernüchternden Abschneidens Deutschlands bei den PISA-Studien. Vereinfacht gesagt, steht beim Lernen seither die Frage im Mittelpunkt, was man mit dem gelernten Wissen machen kann, also wo man es anwenden und wie man es auf andere Fragestellungen übertragen kann.

Diesem Kerngedanken will der neue Bildungsplan nun noch viel deutlicher gerecht werden. Die Weiterentwicklung war auch aus demographischer Sicht wichtig. Durch die Bevölkerungsentwicklung können hierzulande künftig nicht mehr alle Schulstandorte erhalten bleiben. Um einen Wechsel zwischen Schulen und Schularten leichter zu ermöglichen, soll das Schulsystem nach der Grundschule deshalb künftig auf zwei Säulen stehen, das Gymnasium einerseits und einen integrativen Bildungsweg andererseits, der aus den anderen Schularten besteht.



Im neuen Bildungsplan gibt es wieder das eigenständige Fach Musik.

Drei neue Pläne

Also gibt es eigentlich drei neue Bildungspläne. Einen für die Grundschule, einen eigenen für die Gymnasien und einen gemeinsamen für die Sekundarstufe I, das heißt Klassen fünf bis zehn in der Haupt-, Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschule mit neunjährigem Weg zum Abitur. Der Ansatz, dass nicht mehr die Schularten, sondern die Durchlässigkeit und der Bildungsabschluss im Mittelpunkt stehen, ist die wesentlichste strukturelle Neuerung. Ganz neu ist auch der Gedanke der Leitperspektiven. Darin werden Fähigkeiten angesprochen, die nicht einem einzigen Fach zuge-

ordnet, sondern sich in verschiedenen Fächern übergreifend durch die Schulzeit ziehen. Die drei allgemeinen Leitperspektiven heißen Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt (BTV), Prävention und Gesundheitsförderung (PG). Daneben gibt es noch drei themenspezifische Leitperspektiven: Berufliche Orientierung (BO), Medienbildung (MB) und Verbraucherbildung (VB).

Mehr Durchlässigkeit

zwischen den Schularten

Die Erstklässler haben wieder die eigenständigen Fächer Sachkunde, Kunst und Musik statt des alten Fächer-

verbunds Mensch-Natur-Kultur.

Für die Leitperspektive Medienbildung wird in Klasse fünf ein Basiskurs eingerichtet, mit dem Ziel, dass die Schülerinnen und Schüler auf dem gleichen Kompetenzstand ankommen. Wie die vorgesehenen Stunden aufgeteilt werden, ob beispielsweise im Rahmen einer Projektwoche oder als feste Unterrichtsstunde, kann jede Schule selbst entscheiden.

In allen weiterführenden Schulen beginnt die zweite Fremdsprache in Klasse sechs, Ausnahmen sind die altsprachlichen Gymnasien und AbiBac-Schulen. Die schulartspezifischen Fächerverbände in den weiterführenden Schulen werden aufgelöst. Dafür wird in den Klassen fünf und sechs schulartübergreifend ein neuer Fächerverbund aus Biologie, Naturphänomene und Technik (BNT) eingeführt. Hier werden biologische, chemische, physikalische und technische Inhalte vermittelt.

Im allgemeinen Bildungsplan der Sekundarstufe I gibt es ab Klasse sieben das neue Wahlpflichtfach Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES), eine Weiterentwicklung der bisherigen Wahlpflichtfächer und Fächerverbände der Haupt-, Real- und Werkrealschule. Ab Klasse sieben ist dort auch das Fach Wirtschaft neu, im Gymnasium kommt es erst in Klasse acht dazu. Je nach Thema muss entweder die Fachkonferenz, die Gesamtlehrerkonferenz oder sogar die Schulkonferenz über Stundenverteilungen entscheiden. Durch die neuen Fächer und den damit verbundenen Lehrbedarf, wird es an den

Emma ist Springreiterin.
Und welcher Schulranzen bist Du?

Finde deinen Traum-Schulranzen bei:

SCHREIBfant
...alles für Schule & Büro...

Wildunger Str. 2 • Carré Bad-Cannstatt
Epplestraße 19 • S-Degerloch
Bahnhofstraße 84 • Fellbach
NEU: Königstraße 49 • S-Mitte

229,00 Euro

Step by Step
www.stepbystep-schulranzen.com

BAG
Beratungsgemeinschaft
für Bildungs- und
Berufshilfe e.V.

Geprüft & empfohlen

f /stepbystep-schulranzen

Schulen sicher auch in anderen Klassen zu Veränderungen kommen.

Im Großen und Ganzen zufrieden

Eigentlich hätte der neue Bildungsplan schon letztes Schuljahr in Kraft treten sollen. Schon im Jahr 2014 hat das Kultusministerium, damals noch unter der Leitung von Andreas Stoch (SPD), aber festgestellt, dass die Schulen noch mehr Zeit für die Vorbereitung brauchen und in einigen strittigen Punkten noch Änderungsbedarf herrscht. Bei der Vorstellung im April dieses Jahres nun gab es letztlich großen Applaus. Noch nie vorher wurde ein Bildungsplan so transparent gestaltet und gab es so viel Mitspracherecht von Lehrern, Verbänden und Bildungsexperten. Seine vorläufige Fassung stand letzten Herbst sogar zur öffentlichen Anhörung im Internet.

Laut Kultusministerium wurden in der Überarbeitung rund 2.000 Rückmeldungen berücksichtigt. Aus Sicht der Lehrer wird der neue Bildungsplan im wesentlichen gelobt.

Vor allem das neue Fach Medien wird als zukunftsfähig betrachtet. Der Landesschülerrat findet die Einführung des Faches Wirtschaft gut. Auch von der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, GEW, gibt es viel Anerkennung. Insbesondere die schulartübergreifenden Bildungsstandards erlaubten endlich die Durchlässigkeit des Schulsystems, so die GEW in ihrer abschließenden Stellungnahme. Dass die Fächerverbände des alten Bildungsplans wieder in einzelne Fächer aufgelöst beziehungsweise weiterentwickelt wurden, bewerten die Lehrer positiv. Der Landeselternrat hat in der Anhörungsphase schon einige Korrekturwünsche angemeldet. Kritisch wird angezweifelt, ob für die neuen Fächer ausreichend Fachlehrer vorhanden sein werden. Auch die neue Kultusministerin Susanne Eisenmann, CDU, kann im Bildungsplan keine Sexualisierung der Kinder erkennen, wie der Kernvorwurf der Gegner lautete.

 www.bildungsplaene-bw.de

Die Unterrichtszeit besser nutzen

Kolping gründet Gymnasium



Das Unterrichtsgebäude in Stuttgart-Mitte

von Christina Stefanou

Im September startet der Kolping-Bildungscampus mit zwei neuen Angeboten an der Willy-Brandt-Straße am ehemaligen Standort der Neckarrealschule. Ein Aufbau-gymnasium nimmt ab Klasse sieben und das Wirtschaftsgymnasium ab Klasse 11 Schülerinnen und Schüler auf.

Das Aufbaugymnasium richtet sich an Schüler, denen im G8 das Tempo zu schnell und der Leistungsdruck zu hoch ist. Kolping hat dazu ein eigenes didaktisches Konzept entwickelt, das im Kern aus drei Elementen besteht. Nach einer Lernfähigkeitsanalyse wird jeder Schüler von einem persönlichen Lerncoach begleitet, der ihm in Schulfragen als Ansprechpartner zur Seite steht. Der Unterricht ist in drei Phasen geteilt, eine sogenannte Inputphase, während der Stoff vermittelt wird, eine Übungsphase, in der die Schüler sich selbst organisieren sollen und eine Ergebnissicherungsphase, in der das Gelernte gefestigt wird. Über digitale

Lernelemente sollen Unterricht und Lernerfolg dokumentiert und transparent gemacht werden.

Im ersten Jahr schulgeldfrei

„Jede einzelne dieser Komponenten wird heute schon erfolgreich an Schulen angewendet“, erklärt Projektleiter Bernhard Seitz, der aus seiner früheren Tätigkeit im Hochschulbereich vielfältige Erfahrung im Bereich medienbasiertes Lernen mitbringt. Neu sei die Kombination zu einem didaktischen Gesamtkonzept mit dem Ziel, Schüler nicht mit mehr Unterrichtszeit zu belasten, sondern die Zeit, die sie zur Verfügung haben, besser zu nutzen. Im ersten Schuljahr ist der Besuch des Gymnasiums schulgeldfrei. Ab dem zweiten Schuljahr wird eine monatliche Schulgebühr von 160 Euro fällig. Kolping möchte nach den Sommerferien mit circa zehn Siebtklässlern den Schulbetrieb starten. Interessenten können sich noch bis Mitte August bewerben.

 Informationen und Beratung, Kolping Bildungscampus, Willy-Brandt-Str. 4, S-Mitte, Tel. 0711-21580, www.fbd-bc.de

Buch & Spiel

edition tertium

Rückertstraße 7 / Stadtbahn Vogelsang
Telefon 3651165
www.markt-am-vogelsang.de/buch-spiel

MARKT 
am Vogelsang

ADHS-Elterntraining ab September 2016



An 10 Abenden lernen Sie

- die besondere Neurobiologie bei ADHS
- Elternregeln zum Umgang mit ADHS
- Verbesserung der Hausaufgaben- und Lernsituation

Kostenübernahme durch die Krankenkasse möglich
www.kinderarzt-kemmerich.de
praxis@kinderarzt-kemmerich.de

Wespe im Mund?
Erste Hilfe am Kind
2x im Monat

perfectio.de
Johannesstr. 102, Stuttgart-West
Infos unter Tel. 0711/253 999 77
und im Internet www.perfectio.de

Täglich erfahren Frauen, Mädchen und Jungen

Häusliche Gewalt

Mit Ihrer Unterstützung können wir schnell und wirksam helfen.

Frauen helfen Frauen e.V. Stuttgart
www.fhf-stuttgart.de
BW-Bank, BLZ 60050101
Konto 2313166


MANDERSCHIED COACH

LERNCOACHING
PASSGENAU FÜR IHR KIND



Katja Manderscheid
Telefon 0177 6785318
email@manderscheid-coach.de
www.manderscheid-coach.de

PRAXISGEMEINSCHAFT FÜR

ERGO THERAPIE

KATRIN FREY · SIMONE STABENTHEINER

Leinenweberstraße 62 · 70567 Stuttgart (Möhringen)
Tel (0711) 31 96 383 · www.ergo-moehringen.de



Einfach Englisch lernen!

- 10 Jahre Erfahrung
- in Stuttgart-West und Stuttgart-Degerloch
- Kleinkinder-Spielgruppe

Englischkurse für:

- Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren



Polly Mai-Jennings · www.speak-stuttgart.de
Fon: 0711 8 88 01 73 · E-Mail: info@speake-stuttgart.de